



# Amtsblatt für Brandenburg

19. Jahrgang

Potsdam, den 2. Juli 2008

Nummer 26

Inhalt	Seite
<b>BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN</b>	
<b>Ministerium für Arbeit, Soziales, Gesundheit und Familie</b>	
Anpassung von Erstattungspauschalen .....	1544
<b>Landesumweltamt Brandenburg</b>	
Allgemeinverfügung des Landesumweltamtes Brandenburg zum elektronischen Verfahren zur Prüfung der Betroffenheit von Grundstücken im Land Brandenburg durch das naturschutzrechtliche Vorkaufsrecht .....	1544
Verzeichnis der vom Landesumweltamt Brandenburg nach § 3 Abs. 2, 4, 5 und 6 der Klärschlammverordnung bestimmten Untersuchungsstellen und Probenehmer .....	1545
Verzeichnis der vom Landesumweltamt Brandenburg nach § 4 Abs. 9 und § 9 Abs. 2 der Bioabfallverordnung bestimmten Untersuchungsstellen und Probenehmer .....	1549
Verzeichnis der vom Landesumweltamt Brandenburg nach § 6 Abs. 6 der Altholzverordnung in Brandenburg bestimmten Untersuchungsstellen .....	1552
Genehmigung für eine SNCR-Entstickungsanlage für die Ofenlinien 3/4 und 5 des Zementwerkes Rüdersdorf in 15562 Rüdersdorf .....	1554
Genehmigung für eine Anlage zur Legehennenhaltung in 15528 Spreenhagen .....	1554
Genehmigung für drei Windkraftanlagen in 15326 Zeschdorf .....	1555
Genehmigung für die Prozessenergieerzeugungsanlage für das Faserplattenwerk in 15837 Baruth .....	1556
<b>BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE</b>	
Zwangsversteigerungssachen .....	1557
<b>SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN</b>	
Ungültigkeitserklärung von Dienstausweisen .....	1583
<b>STELLENAUSSCHREIBUNGEN</b> .....	1584
<b>NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN</b>	
Gläubigeraufrufe .....	1584

---

## BEKANNTMACHUNGEN DER LANDESBEHÖRDEN

---

### **Anpassung von Erstattungspauschalen**

Bekanntmachung des Ministeriums für Arbeit,  
Soziales, Gesundheit und Familie  
Vom 19. Juni 2008

Auf Grund des § 1 Abs. 6 Satz 1 und 2 und des § 3 Abs. 2 der Verordnung über die Kostenerstattung für die Aufnahme der Spätaussiedler und ausländischen Flüchtlinge in den Landkreisen und kreisfreien Städten des Landes Brandenburg (Erstattungsverordnung - ErstV) vom 29. Januar 1999 (GVBl. II S. 99), zuletzt geändert durch Verordnung vom 26. September 2005 (GVBl. II S. 508), werden die Erstattungspauschalen mit Wirkung vom 1. Januar 2008 wie folgt festgesetzt und bekannt gemacht:

1. Die Jahrespauschale nach § 1 Abs. 1 beträgt 2.108 Euro.
2. Die Jahrespauschale nach § 1 Abs. 2 beträgt 7.076 Euro.
3. Die jährliche Pauschale pro Personalstelle nach Anlage 1 beträgt 41.859 Euro.
4. Die jährliche Pauschale für die zusätzliche Personalstelle nach Anlage 2 Nr. 1 beträgt 41.859 Euro.

### **Allgemeinverfügung des Landesumweltamtes Brandenburg zum elektro- nischen Verfahren zur Prüfung der Betroffenheit von Grundstücken im Land Brandenburg durch das naturschutzrechtliche Vorkaufsrecht**

Bekanntmachung  
des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 23. Mai 2008

#### **1 Verfügung**

Aufgrund der zwischen dem Ministerium für Landwirtschaft, Umweltschutz und Raumordnung des Landes Brandenburg und der Notarkammer Brandenburg geschlossenen Verwaltungsvereinbarung zum elektronischen Verfahren zur Prüfung von Vorkaufsbetroffenheit von Grundstücken im Land Brandenburg vom 08.09.2004 sowie der zwischen dem Ministerium für Ländliche Entwicklung, Umwelt und Verbraucherschutz und der Notarkammer Berlin geschlossenen Verwaltungsvereinbarung zum elektronischen Verfahren zur Prüfung der Betroffenheit von Grundstücken im Land Brandenburg durch das naturschutzrechtliche Vorkaufsrecht vom 10.10.2007 verfügt das Landesumweltamt Brandenburg als die gemäß § 69 Abs. 3 Satz 1 des Brandenburgischen Naturschutzgesetzes (BbgNatSchG) zuständige Fachbehörde für Naturschutz und Landschaftspflege, dass für alle Flurstücke, die im Zeitpunkt des Abschlusses (Datum der Beurkundung) eines Kaufvertrages im Sinne von § 463 BGB über Grundstücke im Sinne von § 69 Abs. 1 BbgNatSchG nicht in dem vom Landesumweltamt Brandenburg der Notarkammer Brandenburg jeweils zuletzt überreichten elektronischen Vor-

kaufsrecht-Kataster erfasst sind, kein Vorkaufsrecht ausgeübt wird. Die Nichtausübung des Vorkaufsrechts steht unter dem Vorbehalt, dass bei der elektronischen Abfrage des Vorkaufsrechts-Katasters die dort jeweils statuierten Anwendungsvoraussetzungen eingehalten worden sind.

#### **Begründung:**

Das Land Brandenburg hat unter den in § 69 BbgNatSchG genannten Voraussetzungen ein gesetzliches Vorkaufsrecht an Grundstücken im Land Brandenburg. Ein sicherer Grundstücksverkehr setzt insofern regelmäßig eine Klärung voraus, ob an dem verkauften Grundstück ein Vorkaufsrecht im Sinne des § 69 BbgNatSchG besteht. Zur effizienteren Klärung, ob überhaupt ein Vorkaufsrecht besteht und zur Vermeidung des mit der Regelanfrage verbundenen Bearbeitungs- und Gebührenaufwandes wurden die oben genannten Verwaltungsvereinbarungen geschlossen, die eine elektronische Prüfung der Vorkaufsbetroffenheit eines Grundstückes durch die brandenburgischen und Berliner Notare ermöglichen. Das Vorkaufsrecht-Kataster ist für die Notare in den Ländern Berlin und Brandenburg mit spezieller Zugangsberechtigung unter [www.notarkammer-brandenburg.de](http://www.notarkammer-brandenburg.de) aufzurufen. Da im Zuge der fortschreitenden Ausweisung von Naturschutzgebieten der Fall eintreten kann, dass das den Notaren zur Prüfung der Vorkaufsbetroffenheit von Grundstücken zur Verfügung gestellte Vorkaufsrecht-Kataster im Zeitpunkt des Abschlusses eines Grundstückskaufvertrages nicht vollständig aktuell ist, muss seitens der für die Ausübung des Vorkaufsrechts zuständigen Behörde erklärt werden, dass sie solche Abweichungen in Kauf nimmt, um die Tauglichkeit des elektronischen Verfahrens nicht zu gefährden und, dass sie ein Vorkaufsrecht nur in Fällen ausübt, in denen die betreffenden Flure auch im Kataster enthalten sind. Diese Erklärung erfolgt rechtsverbindlich mit der vorliegenden Allgemeinverfügung.

#### **2 Inkrafttreten**

Diese Allgemeinverfügung gilt gemäß § 41 Abs. 4 Satz 4 des Verwaltungsverfahrensgesetzes für das Land Brandenburg (VwVfGBbg) am auf ihre Bekanntmachung folgenden Tag als bekannt gegeben und tritt gemäß § 43 Abs. 1 VwVfGBbg damit in Kraft.

Gleichzeitig tritt die Allgemeinverfügung des Landesumweltamtes Brandenburg zum elektronischen Verfahren zur Prüfung der Betroffenheit von Grundstücken im Land Brandenburg durch das naturschutzrechtliche Vorkaufsrecht vom 20. Oktober 2007 (ABl. S. 2733) außer Kraft.

#### **3 Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diese Entscheidung kann innerhalb eines Monats nach ihrer Bekanntgabe Widerspruch eingelegt werden.

Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Referat S 4, Seeburger Chaussee 2, 14476 Potsdam schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Bei schriftlicher Widerspruchseinlegung bleibt die Frist nur gewahrt, wenn der Widerspruch innerhalb der Frist beim Landesumweltamt Brandenburg eingeht.

**Verzeichnis der vom Landesumweltamt Brandenburg  
nach § 3 Abs. 2, 4, 5 und 6 der Klärschlammverordnung bestimmten Untersuchungsstellen und Probenehmer**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
- Abteilung Technischer Umweltschutz - Referat Abfallwirtschaft  
Vom 30. Juni 2008

Stand: 11.06.2008

Untersuchungsstelle	befristet bis zum	Boden			Klärschlamm						PAK <sup>1</sup>	
		Probenahme Boden	Schwer- metalle (§ 3 Abs. 2)	Nährstoffe und Ton (§ 3 Abs. 4, § 4 Abs. 8)	Probenahme Klärschlamm	Schwer- metalle und AOX (§ 3 Abs. 5)	pH-Wert und Nährstoffe (§ 3 Abs. 5)	PCB (§ 3 Abs. 6)	PCDD/ PCDF (§ 3 Abs. 6)			
AGROLAB Labor GmbH Dr.-Pauling-Str. 3 84079 Bruckberg	29.08.2008	x	x	x	x	x	x	x	x	--	--	--
AKS Aqua-Kommunal- Service GmbH Buschmühlenweg 169 15230 Frankfurt (Oder)	16.12.2012	x	x	x	x	x	x	x	x	--	--	x
AQS Aqua Service Schwerin Beratungs- und Betriebsführungs- gesellschaft mbH Pampower Straße 50 19061 Schwerin	27.04.2011	x	x	x	x	x	x	x	x	--	--	x
DEKRA Umwelt GmbH Köthener Straße 33 06118 Halle (Saale)	01.02.2011	x	x	x	x	x	x	x	x	--	--	--
EUROFINS/ Gfa Gesellschaft für Arbeitsplatz- und Umweltanalytik mbH Otto-Hahn-Straße 22 48161 Münster-Roxel	15.07.2008	--	--	--	--	--	--	--	--	--	x	--
EUROFINS-AUA GmbH Löbstedter Straße 78 07749 Jena	04.10.2009	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x	x

<sup>1</sup> Summe PAK nach Anhang 7 der VwV des MUNR vom 26. März 1996

Untersuchungsstelle	befristet bis zum	Boden			Klärschlamm						PAK <sup>1</sup>	
		Probenahme Boden	Schwer- metalle (§ 3 Abs. 2)	Nährstoffe und Ton (§ 3 Abs. 4, § 4 Abs. 8)	Probenahme Klärschlamm	Schwer- metalle und AOX (§ 3 Abs. 5)	pH-Wert und Nährstoffe (§ 3 Abs. 5)	PCB (§ 3 Abs. 6)	PCDD/ PCDF (§ 3 Abs. 6)			
EUROFINS-AUA GmbH Niederlassung Freiberg Gewerbepark „Schwarze Kiefern“ 09633 Halsbrücke/OT Tuttendorf	04.10.2009	--	--	--	--	x	x	x	x	x	x	x
EGE Entsorgungsgesellschaft Elbe mbH Schönebecker Str. 81 39104 Magdeburg	12.09.2011	x	x	x	x	x	x	x	x	--	--	--
FIB Forschungsinstitut für Berg- baufolgelandschaften e. V. Brauhausweg 2 03238 Finsterwalde	20.06.2012	x	x	x	x	x	x	x	x	--	--	x
GLI Gesellschaft für Labor- und Ingenieurdienstleistungen Prignitz mbH Zur Karthane 8 19322 Wittenberge	05.07.2011	x	x	x	x	x	x	x	x	--	--	--
IHU Geologie und Analytik Gesellschaft für Ingenieur-, Hydro- und Umweltgeologie mbH Dr.-Kurt-Schumacher-Straße 23 39576 Stendal	21.08.2012	x	x	x	x	x	x	x	x	--	--	--
Ingenieurbüro & analytisches Labor Maria Uphoff e.K. Kampfenwandstraße 100 83229 Aschau i. Chiemgau	16.01.2011	x	x	x	x	x	x	x	x	--	--	--
Institut Koldingen GmbH Breslauer Straße 60 31157 Sarstedt	29.08.2008	x	x	x	x	x	x	x	x	--	--	x
Intertek biodata GmbH Philipp-Reis-Str. 4 35440 Lindenberg	31.05.2009	--	x	x	--	x	x	x	x	--	--	--

<sup>1</sup> Summe PAK nach Anhang 7 der VwV des MUNR vom 26. März 1996

Untersuchungsstelle	befristet bis zum	Boden			Klärschlamm					
		Probenahme Boden	Schwermetalle (§ 3 Abs. 2)	Nährstoffe und Ton (§ 3 Abs. 4, § 4 Abs. 8)	Probenahme Klärschlamm	Schwermetalle und AOX (§ 3 Abs. 5)	pH-Wert und Nährstoffe (§ 3 Abs. 5)	PCB (§ 3 Abs. 6)	PCDD/PCDF (§ 3 Abs. 6)	PAK <sup>1</sup>
LAG Lausitzer Analytik GmbH Schwarze Pumpe Südstraße 7 03130 Spremberg	27.08.2011	x	x	x	x	x	x	x	--	x
Landwirtschaftliches Labor Dr. Janssen GmbH Rotwiese 3 37191 Gillersheim	31.12.2009	x	x	x	x	x	--	--	--	--
LUFA Landwirtschaftliche Untersuchungs- und Forschungsanstalt der LMS Landwirtschaftsberatung Mecklenburg-Vorpommern Graf-Lippe-Straße 1 18059 Rostock	27.06.2008	x	x	x	x	x	x	x	x	x
LWU Labor für Wasser und Umwelt GmbH Berliner Str. 13 04924 Bad Liebenwerda	22.11.2008	x	x	x	x	x	x	x	--	x
Ökometric GmbH Bernecker Str. 17 - 21 95448 Bayreuth	18.08.2008	--	--	--	--	--	--	x	x	x
PWU Potsdamer Wasser- und Umweltlabor GmbH & Co. KG Schlaatzweg 1 A 14473 Potsdam	10.10.2011	x	x	x	x	x	x	x	--	x
U&A Consult GmbH Dorfstraße 36 13057 Berlin	20.02.2009	x	x	x	x	x	x	x	--	x
UAL Umwelt- und Agrarlabor GmbH Alter Dechtower Weg 16833 Fehrbellin	28.09.2008	x	x	x	x	x	--	x	--	--

<sup>1</sup> Summe PAK nach Anhang 7 der VwV des MUNR vom 26. März 1996

Untersuchungsstelle	befristet bis zum	Boden			Klärschlamm						
		Probenahme Boden	Schwer- metalle (§ 3 Abs. 2)	Nährstoffe und Ton (§ 3 Abs. 4, § 4 Abs. 8)	Probenahme Klärschlamm	Schwer- metalle und AOX (§ 3 Abs. 5)	pH-Wert und Nährstoffe (§ 3 Abs. 5)	PCB (§ 3 Abs. 6)	PCDD/ PCDF (§ 3 Abs. 6)	PAK <sup>1</sup>	
UCL Umwelt Control Labor Brunnenstraße 138 44536 Lünen	10.09.2010	x	x	x	x	x	x	x	x	x	
UWEG Umwelt-, Forschungs- und Dienstleistungs-GmbH Hans-und-Hilde-Coppi-Str. 10 16227 Eberswalde	03.07.2010	x	x	x	x	x	x	--	--	--	
WESLING Laboratorien GmbH Umweltanalytik Oststraße 6 48341 Altenberge	28.03.2012	--	--	--	--	x	x	x	x	x	--
WESLING Laboratorien GmbH & Co. KG, Labor Oppin Hallesches Dreieck 4/5 06188 Oppin	28.03.2012	--	x	x	x	x	x	x	--	--	x
Zfd Zentrum für Dioxinanalytik GmbH Berneckerstraße 19 95448 Bayreuth	18.08.2008	--	--	--	--	--	--	x	x	--	--

<sup>1</sup> Summe PAK nach Anhang 7 der VwV des MUNIR vom 26. März 1996

**Verzeichnis der vom Landesumweltamt Brandenburg  
nach § 4 Abs. 9 und § 9 Abs. 2 der Bioabfallverordnung bestimmten Untersuchungsstellen und Probenehmer**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
- Abteilung Technischer Umweltschutz - Referat Abfallwirtschaft  
Vom 30. Juni 2008

Stand: 11.06.2008

Untersuchungsstelle	befristet bis zum	Boden		Bioabfall		
		PN Boden	Schwermetalle (§ 9 Abs. 2)	PN Bioabfall	Schwermetalle (§ 4 Abs. 5 Nr. 1)	pH-Wert, Salz, TS, org. Substanz, Fremd- stoffe (§ 4 Abs. 5 Nr. 2)
AKS Aqua-Kommunal-Service GmbH Buschmühlenweg 169 15230 Frankfurt (Oder)	16.12.2012	x	x	x	x	x
Eurofins-AUA GmbH Lößstedter Str. 78 07749 Jena	04.10.2009	x	x	x	x	x
EGE Entsorgungsgesellschaft Elbe mbH Schönebecker Str. 81 39104 Magdeburg	12.09.2011	x	x	x	x	x
FIB Forschungsinstitut für Bergbaufolgelandschaften e. V. Brauhausweg 2 03238 Finsterwalde	20.06.2012	x	x	x	x	x
GLI Gesellschaft für Labor- und Ingenieur-Dienstleistungen Prignitz mbH Zur Karthane 8 19322 Wittenberge	05.07.2011	x	x	x	x	x
IHU Geologie und Analytik Gesellschaft für Ingenieur-, Hydro- und Umweltgeologie mbH Dr.-Kurt-Schumacher-Str. 23 39576 Stendal	21.08.2012	x	x	x	x	x

Untersuchungsstelle	befristet bis zum	Boden		Bioabfall		
		PN Boden	Schwermetalle (§ 9 Abs. 2)	PN Bioabfall	Schwermetalle (§ 4 Abs. 5 Nr. 1)	pH-Wert, Salz, TS, org. Substanz, Fremd- stoffe (§ 4 Abs. 5 Nr. 2)
Ingenieurbüro & analytisches Labor Maria Uphoff e.K. Kampfenwandstraße 100 83229 Aschau i. Chiemgau	16.01.2011	x	x	x	x	x
Landwirtschaftliches Labor Dr. Janssen GmbH Rotwinkel 3 37191 Gillersheim	02.11.2009	x	x	x	x	x
LGU Laborgesellschaft für Umweltschutz Waldheimer Str. 1 04746 Hartha	24.07.2011	--	--	x	x	x
LJFA Landwirtschaftliche Unter- suchungs- und Forschungsanstalt der LMS Landwirtschaftsberatung Mecklenburg-Vorpommern Graf-Lippe-Straße 1 18059 Rostock	27.06.2008	x	x	x	x	x
LWU Labor für Wasser und Umwelt GmbH Berliner Str. 13 04924 Bad Liebenwerda	22.11.2008	--	x	x	x	x
PWU Potsdamer Wasser- und Umweltlabor GmbH & Co. KG Schlaatzweg 1 A 14473 Potsdam	01.09.2011	x	x	x	x	x
U&A Consult GmbH Dorfstraße 36 13057 Berlin	20.02.2009	x	x	x	x	x
UAL Umwelt- und Agrarlabor GmbH Alter Dechtower Weg 16833 Fehrbellin	28.09.2008	x	x	x	x	x



Untersuchungsstelle	befristet bis zum	Boden		Bioabfall		
		PN Boden	Schwermetalle (§ 9 Abs. 2)	PN Bioabfall	Schwermetalle (§ 4 Abs. 5 Nr. 1)	pH-Wert, Salz, TS, org. Substanz, Fremd- stoffe (§ 4 Abs. 5 Nr. 2)
UCL Umwelt Control Labor Brunnenstraße 138 44536 Lünen	10.09.2010	x	x	x	x	x
UWEG Umwelt-, Forschungs- und Dienstleistungs-GmbH Coppistraße 10 16227 Eberswalde	03.07.2010	x	x	x	x	x
WESLING Laboratorien GmbH & Co. KG Hallesches Dreieck 4/5 06188 Oppin	28.03.2012	x	x	x	x	x

**Verzeichnis der vom Landesumweltamt Brandenburg  
nach § 6 Abs. 6 der Altholzverordnung in Brandenburg bestimmten Untersuchungsstellen**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
- Abteilung Technischer Umweltschutz - Referat Abfallwirtschaft  
Vom 30. Juni 2008

**Stand: 11.06.2008**

Untersuchungsstelle	befristet bis zum	Probenahme	Feuchte	Fluor, Chlor	Schwermetalle	PCP	PCB
AKS Aqua-Kommunal-Service GmbH Buschmühlenweg 169 15230 Frankfurt (Oder)	16.12.2012	x	x	x	x	x	x
Analytikum Umweltlabor GmbH Jagdrain 14 06217 Merseburg	29.10.2012	x	x	x	x	x	x
EUROFINS-AUA-GmbH Niederlassung Freiberg Gewerbepark „Schwarze Kiefern“ 09633 Halsbrücke OT Tuttendorf	04.10.2009	x	x	x	x	x	x
FQZ-EKO Stahl Forschungs- und Qualitätszentrum Brandenburg GmbH Industriepark EKO, Straße 20 15890 Eisenhüttenstadt	18.12.2012	x	x	x	x	x	x
GUT-Analytik GmbH Köpnickter Straße 325 12555 Berlin	14.06.2009	x	x	x	x	x	x
GLU Gesellschaft für Lebensmittel- und Umweltconsulting mbH Rosa-Luxemburg-Damm 1 15366 Neuenhagen	18.03.2013	x	x	--	x	x	x

Untersuchungsstelle	befristet bis zum	Probenahme	Feuchte	Fluor, Chlor	Schwermetalle	PCP	PCB
LWU Labor für Wasser und Umwelt GmbH Berliner Str. 13 04924 Bad Liebenwerda	22.11.2008	x	x	x	x	x	x
MPA Eberswalde Materialprüfanstalt Brandenburg GmbH Alfred-Möller-Straße 1 16225 Eberswalde	05.12.2012	x	x	x	x (ohne As, Hg)	x	--
PWU Potsdamer Wasser- und Umweltlabor GmbH & Co. KG Schlaatzweg 1 A 14473 Potsdam	31.08.2011	x	x	--	x	x	x
SGS Institut Fresenius GmbH Goerzallee 305 a 14167 Berlin	30.04.2009	x	x	x	x	x	x
Umwelt- und Agrarlabor GmbH Alter Dechtower Weg 16833 Fehrbellin	28.09.2008	x	x	--	x	x	x
UWEG Umwelt-, Forschungs- und Dienstleistungs-GmbH Hans-und-Hilde-Coppi-Str. 10 16227 Eberswalde	03.07.2010	x	x	--	x	--	--
WESSLING Laboratorien GmbH & Co. KG Hallesches Dreieck 4/5 06188 Oppin	28.03.2012	x	x	x	x	x	x
WISA-Laboratorium GmbH Passower Chaussee 111 16303 Schwedt	18.08.2008	x	x	x	x	--	x

**Genehmigung für eine SNCR-Entstickungsanlage  
für die Ofenlinien 3/4 und 5 des Zementwerkes  
Rüdersdorf in 15562 Rüdersdorf**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 1. Juli 2008

Der Firma CEMEX OstZement GmbH, Frankfurter Chaussee, 15562 Rüdersdorf wurde die Änderungsgenehmigung gemäß § 16 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück in 15562 Rüdersdorf **Gemarkung Herzfelde, Flur 1, Flurstück 893** eine Anlage der Nummer 2.3 Spalte 1 der 4. BImSchV - Anlagen zur Herstellung von Zementklinker oder Zementen mit einer Produktionsleistung von 500 Tonnen oder mehr je Tag - in wesentlichen Teilen zu ändern.

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen die Errichtung und den Betrieb einer selektiven nichtkatalytischen Reduktionsanlage (SNCR-Anlage) zur Reduzierung der Stickoxide. Das Ammoniakwasserlager besteht aus zwei 50 m<sup>3</sup>-GfK-Lagertanks.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

**Auslegung**

Die Genehmigung liegt **zwei Wochen vom 3. Juli 2008 bis einschließlich 16. Juli 2008** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Müllroser Chaussee 50, Zimmer 103 in 15236 Frankfurt (Oder) zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 0335 560-3182 wird nach Möglichkeit gebeten.

**Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.**

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann binnen eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Müllroser Chaussee 50 in 15236 Frankfurt (Oder) schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

**Rechtsgrundlagen**

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Ost  
Genehmigungsverfahrensstelle

**Genehmigung für eine Anlage  
zur Legehennenhaltung in 15528 Spreenhagen**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 1. Juli 2008

Der Firma Spreenhagener Vermehrungsbetrieb für Legehennen GmbH, Motzener Straße 111, 15741 Bestensee wurde die **Neugenehmigung** gemäß § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück in 15528 Spreenhagen **Gemarkung Markgrafpieske, Flur 12, Flurstück 32/2** eine Anlage der Nummer 7.1 a) Spalte 1 des Anhangs der 4. BImSchV - Anlagen zum Halten oder zur Aufzucht von Geflügel oder Pelztieren oder zum Halten oder zur getrennten Aufzucht von Schweinen mit a) 40000 Hennenplätzen zu errichten und zu betreiben. Das Vorhaben unterlag einer Umweltverträglichkeitsprüfung.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

In der Genehmigung nach Bundes-Immissionsschutzgesetz ist über alle rechtzeitig vorgetragenen Einwendungen entschieden worden.

**Auslegung**

Der Genehmigungsbescheid sowie die dazugehörigen Unterlagen liegen **zwei Wochen vom 3. Juli 2008 bis einschließlich 16. Juli 2008** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Müllroser Chaussee 50, Zimmer 103 in 15236 Frankfurt (Oder) und im Amt Spreenhagen, Bauverwaltung, Hauptstraße 13, Zimmer 28 in 15528 Spreenhagen aus und können dort während der Dienststunden von jedermann eingesehen werden.

**Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen diesen Bescheid kann binnen eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist

beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Müllroser Chaussee 50 in 15236 Frankfurt (Oder) schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

#### Hinweise

Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid den Einwendern und auch gegenüber Dritten, die keine Einwendungen erhoben haben, als zugestellt.

Nach der öffentlichen Bekanntmachung können der Bescheid und seine Begründung bis zum Ablauf der Widerspruchsfrist von den Personen, die Einwendungen erhoben haben, beim Landesumweltamt schriftlich angefordert werden.

#### Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Ost  
Genehmigungsverfahrensstelle

### Genehmigung für drei Windkraftanlagen in 15326 Zeschdorf

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 1. Juli 2008

Der Firma Plambeck Neue Energien AG, Peter-Henlein-Straße 2 - 4, 27472 Cuxhaven wurde die **Neugenehmigung** gemäß §§ 4 und 19 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück in 15326 Zeschdorf **Gemarkung Alt Zeschdorf, Flur 3, Flurstücke 222, 561, 566, 567 und 579** drei Anlagen der Nummer 1.6 Spalte 2 des Anhangs der 4. BImSchV - Windkraftanlagen mit einer Gesamthöhe von mehr als 50 Metern - zu errichten und zu betreiben.

Das Vorhaben umfasst im Wesentlichen die Errichtung und den

Betrieb von drei Windkraftanlagen vom Typ Vestas V90 mit einer elektrischen Leistung von je 2 MW, Rotordurchmesser 90 m und Nabenhöhe 105 m.

Nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) war für das beantragte Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen, in dessen Ergebnis festgestellt wurde, dass für das Vorhaben **keine UVP-Pflicht** besteht. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

#### Auslegung

Die Genehmigung liegt **zwei Wochen vom 3. Juli 2008 bis einschließlich 16. Juli 2008** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Müllroser Chaussee 50, Zimmer 103 in 15236 Frankfurt (Oder) zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 0335 560-3182 wird nach Möglichkeit gebeten.

**Mit Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.**

#### Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diesen Bescheid kann binnen eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Ost, Genehmigungsverfahrensstelle, Müllroser Chaussee 50 in 15236 Frankfurt (Oder) schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

#### Rechtsgrundlagen

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757, 2797), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Ost  
Genehmigungsverfahrensstelle

## **Genehmigung für die Prozessenergieerzeugungsanlage für das Faserplattenwerk in 15837 Baruth**

Bekanntmachung des Landesumweltamtes Brandenburg  
Vom 1. Juli 2008

Der Firma Unitherm Baruth GmbH, An der Birkenpfehlheide 3 in 15837 Baruth wurde die **Änderungsgenehmigung** nach § 16 Abs. 1 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) erteilt, auf dem Grundstück An der Birkenpfehlheide 3 in 15837 Baruth die Anlage zur Verwertung und Beseitigung von Abfällen und sonstigen Stoffen (Prozessenergieerzeugungsanlage für das Faserplattenwerk der Kunz Faserplattenwerk Baruth GmbH) in wesentlichen Teilen zu ändern.

Das Vorhaben umfasst die Änderung der Altholzverbrennungsanlage der Energiezentrale des Faserplattenwerkes durch Errichtung und Betrieb einer Staubentladehalle neben der bestehenden Brennstofflagerhalle (Gebäude A 10). In der neuen Halle sollen Holz-Schleifstäube mittels Container- bzw. Schubbodenfahrzeugen angenommen und für die Verbrennung im Staubkessel (Kessel 1) aufbereitet werden.

Nach § 3c des Gesetzes über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) war für das beantragte Vorhaben eine allgemeine Vorprüfung des Einzelfalles durchzuführen, in deren Ergebnis festgestellt wurde, dass für das Vorhaben keine UVP-Pflicht besteht. Diese Feststellung ist nicht selbstständig anfechtbar.

Die immissionsschutzrechtliche Genehmigung wurde unter den im Genehmigungsbescheid aufgeführten Nebenbestimmungen erteilt.

### **Auslegung**

Die Genehmigung liegt in der Zeit **vom 03.07.2008 bis 16.07.2008** im Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Genehmigungsverfahrensstelle, Von-Schön-Straße 7

in 03050 Cottbus, zur Einsichtnahme während der Dienststunden aus. Um telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 0355 4991-1411 wird nach Möglichkeit gebeten.

**Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Bescheid als bekannt gegeben.**

### **Rechtsbehelfsbelehrung**

Gegen die oben genannte Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim Landesumweltamt Brandenburg, Regionalabteilung Süd, Von-Schön-Straße 7 in 03050 Cottbus schriftlich oder mündlich zur Niederschrift einzulegen.

### **Rechtsgrundlagen**

Gesetz zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 26. September 2002 (BGBl. I S. 3830), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Neunte Verordnung zur Durchführung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (Verordnung über das Genehmigungsverfahren - 9. BImSchV) in der Fassung der Bekanntmachung vom 29. Mai 1992 (BGBl. I S. 1001), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Gesetz über die Umweltverträglichkeitsprüfung (UVPG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 25. Juni 2005 (BGBl. I S. 1757), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 23. Oktober 2007 (BGBl. I S. 2470)

Landesumweltamt Brandenburg  
Regionalabteilung Süd  
Genehmigungsverfahrensstelle

---

## BEKANNTMACHUNGEN DER GERICHTE

---

### Zwangsversteigerungssachen

#### Für alle nachstehend veröffentlichten Zwangsversteigerungssachen gilt Folgendes:

Ist ein Recht in dem genannten Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte dieses Recht spätestens im Termin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss das Recht glaubhaft machen, wenn der Antragsteller bzw. Gläubiger widerspricht. Das Recht wird sonst bei der Feststellung des geringsten Gebots nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt. Soweit die Anmeldung oder die erforderliche Glaubhaftmachung eines Rechts unterbleibt oder erst nach dem Verteilungstermin erfolgt, bleibt der Anspruch aus diesem Recht gänzlich unberücksichtigt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine genaue Berechnung des Anspruchs, getrennt nach Hauptbetrag, Zinsen und Kosten der Kündigung und der die Befriedigung aus dem Versteigerungsgegenstand bezweckenden Rechtsverfolgung, einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärung auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des Versteigerungsgegenstandes oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu bewirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

#### Amtsgericht Frankfurt (Oder)

##### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Freitag, 22. August 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die in den Grundbüchern von **Diensdorf Blätter 267, 268, 269, 270, 271, 272, 274, 285, 286, 287, 288, 289, 290, 304** eingetragenen Wohnungs- bzw. Teileigentümer, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

##### **Blatt 267:**

Ifd. Nr. 1, 25,50/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Hanggeschoss mit Kellerbox im Untergeschoss Nr. 1 des Aufteilungsplanes

##### **Blatt 268:**

Ifd. Nr. 1, 25,33/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Hanggeschoss mit Kellerbox im Untergeschoss Nr. 2 des Aufteilungsplanes

##### **Blatt 269:**

Ifd. Nr. 1, 29,47/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss mit Balkon nebst Kellerbox im Untergeschoss Nr. 3 des Aufteilungsplanes

##### **Blatt 270:**

Ifd. Nr. 1, 29,47/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss mit Balkon nebst Kellerbox im Untergeschoss Nr. 4 des Aufteilungsplanes

##### **Blatt 271:**

Ifd. Nr. 1, 35,58/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss mit Galerie und Balkon nebst Kellerbox im Untergeschoss Nr. 5 des Aufteilungsplanes

##### **Blatt 272:**

Ifd. Nr. 1, 35,58/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss mit Galerie und Balkon nebst Kellerbox im Untergeschoss Nr. 6 des Aufteilungsplanes

##### **Blatt 274:**

Ifd. Nr. 1, 25,33/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Hanggeschoss mit Kellerbox im Untergeschoss Nr. 8 des Aufteilungsplanes

##### **Blatt 285:**

Ifd. Nr. 1, 25,50/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Hanggeschoss mit Kellerbox im Untergeschoss Nr. 19 des Aufteilungsplanes

##### **Blatt 286:**

Ifd. Nr. 1, 25,33/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Hanggeschoss mit Kellerbox im Untergeschoss Nr. 20 des Aufteilungsplanes

##### **Blatt 287:**

Ifd. Nr. 1, 29,47/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss mit Balkon nebst Kellerbox im Untergeschoss Nr. 21 des Aufteilungsplanes

##### **Blatt 288:**

Ifd. Nr. 1, 29,47/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss mit Balkon nebst Kellerbox im Untergeschoss Nr. 22 des Aufteilungsplanes

##### **Blatt 289:**

Ifd. Nr. 1, 35,58/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss mit Galerie und Balkon nebst Kellerbox im Untergeschoss Nr. 23 des Aufteilungsplanes

**Blatt 290:**

lfd. Nr. 1, 35,58/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Dachgeschoss mit Galerie und Balkon nebst Kellerbox im Untergeschoss Nr. 24 des Aufteilungsplanes

**Blatt 304:**

lfd. Nr. 1, 8,66/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Diensdorf, Flur 2, Flurstück 359, Größe: 5.328 qm verbunden mit dem Sondereigentum an der Garage Nr. G 38 des Aufteilungsplanes

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher jeweils am 29.06.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

- a) Blatt 267 (3 K 94/05) auf 4.100,00 EUR
- b) Blatt 268 (3 K 95/05) auf 4.000,00 EUR
- c) Blatt 269 (3 K 104/05) auf 4.700,00 EUR
- d) Blatt 270 (3 K 105/05) auf 4.700,00 EUR
- e) Blatt 271 (3 K 114/05) auf 5.700,00 EUR
- f) Blatt 272 (3 K 115/05) auf 5.700,00 EUR
- g) Blatt 274 (3 K 124/05) auf 57.500,00 EUR
- h) Blatt 285 (3 K 144/05) auf 4.100,00 EUR
- i) Blatt 286 (3 K 145/05) auf 4.000,00 EUR
- j) Blatt 287 (3 K 154/05) auf 4.700,00 EUR
- k) Blatt 288 (3 K 155/05) auf 4.700,00 EUR
- l) Blatt 289 (3 K 164/05) auf 5.700,00 EUR
- m) Blatt 290 (3 K 165/05) auf 5.700,00 EUR
- n) Blatt 304 (3 K 195/05) auf 6.500,00 EUR.

Im Termin am 29.02.2008 ist für den Grundbesitz Blatt 304 und Blatt 274 der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte die Hälfte bzw. 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

**Postanschrift und Bebauung:**

Es handelt sich um eine Eigentumswohnanlage nebst Garagen in 15864 Diensdorf-Radlow, Hauptstraße 23, 23 a, 23 b und 23 c. Die Eigentumswohnungen Blatt 267, 268, 269, 270, 271 und 272, Hauptstraße 23, sind nicht gebaut.

Die Eigentumswohnung Blatt 274 befindet sich im Haus 2, Hauptstraße 23 a.

Die Eigentumswohnungen Blatt 285, 286, 287, 288, 289 und 290, Hauptstraße 23 c, sind nicht gebaut.

Die Garage Blatt 304 befindet sich in der Hauptstraße.

Geschäftszeichen: 3 K 94/05 (führend)

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 29. August 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Storkow Blatt 3207** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Storkow, Flur 10, Flurstück 142, Größe: 8.072 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.06.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 100.000,00 EUR.

Postanschrift: Reichenwalder Straße 129, 15859 Storkow.

Bebauung: eingeschossiges Wohnhaus mit Anbauten.

Geschäftszeichen: 3 K 154/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 4. September 2008, 11:00 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Wohnungsgrundbuch von **Limsdorf Blatt 404** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 23/1000stel Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Limsdorf, Flur 3, Flurstück 60, Springseeweg, Gebäude- und Freifläche, Waldfläche,

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im zweiten Obergeschoss des Hauses, links vom zweiten Eingang (Ostansicht) Nr. 14 des Aufteilungsplanes; nebst Kellerraum Nr. 14 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Limsdorf Blätter 391 bis 426). Der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt. Es besteht ein Sondernutzungsrecht an dem Pkw-Stellplatz Nr. 14 des Aufteilungsplanes.

Nutzungsbeschränkung:

Als Wohnung gekennzeichnete Sondereigentumseinheiten dienen ausschließlich Wohnzwecken. Eine Änderung der Nutzungsart bedarf des Beschlusses der Wohnungseigentümer.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 09.01.2007 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:

Heinz Meißner.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 22.000,00 EUR.

Postanschrift: Wohneinheit-Nr. 14, Springseeweg 10, 15864 Limsdorf.

Bebauung: Wohnungseigentum 2. OG, links vom zweiten Eingang Nr. 14.

Im Versteigerungstermin am 18.02.2008 ist der Zuschlag wegen Nichterreichens der 5/10-Grenze versagt worden.

Geschäfts-Nr.: 3 K 333/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 4. September 2008, 13:00 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236



Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 9167** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 135, Flurstück 122/18, Gebäude- und Freifläche, Pflaumenallee 10, Größe: 1.727 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.02.2007 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt war als Eigentümer eingetragen:

Camilla Leischner.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 250.000,00 EUR.

Postanschrift: 15234 Frankfurt (Oder) OT Rosengarten, Pflaumenallee 10.

Bebauung: Einfamilienhaus, Doppelgarage.

Geschäfts-Nr.: 3 K 43/2007

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Montag, 8. September 2008, 9:00 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, die im Grundbuch von **Beeskow Blatt 2866** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Beeskow, Flur 3, Flurstück 270/7, Größe 4.340 qm

lfd. Nr. 2, Gemarkung Beeskow, Flur 3, Flurstück 270/28, Größe 1.383 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 25.08.2005 eingetragen worden.

Zu diesem Zeitpunkt waren als Eigentümer eingetragen:

Hubertus Stawenow und Christel Stawenow - in Gesellschaft bürgerlichen Rechts -

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 1, Flur 3 Flurstück 270/7 - 362.000,00 EUR

lfd. Nr. 2, Flur 3 Flurstück 270/28 - 22.000,00 EUR.

Postanschrift: 15848 Beeskow, Charlottenhof 17 a.

Bebauung: Gewerbegrundstück, Büro- und Sozialtrakt ohne Leichtbauhalle.

Geschäfts-Nr.: 3 K 93/2005

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 10. September 2008, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Tauche Blatt 348** auf die Namen:

a) Christian Tippelt

b) Jessica Tippelt

- zu je 1/2 Anteil -

eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 2, Flurstück 382, Größe: 1.842 qm versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.06.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 14.500,00 EUR.

Im Termin am 20.06.2007 wurde der Zuschlag wegen Nichterreichung der 5/10-Grenze gemäß § 85 a ZVG versagt.

Lage: An der westlichen Seite der Straße Am Feldrain.

Bebauung: unbebaut.

Geschäfts-Nr.: 3 K 171/2006

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 10. September 2008, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Amtsgericht, Müllroser Chaussee 55, 15236 Frankfurt (Oder), Saal 302, das im Grundbuch von **Wellmitz Blatt 637** auf den Namen

a) Hans-Georg Welida

b) Petra Welida geb Kunkel

- zu je 1/2 Anteil -

eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 4, Flurstück 9/2, Größe: 929 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 06.07.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 126.000,00 EUR.

Postanschrift: Lindenstr. 31, 15898 Neißemünde OT Wellmitz.

Bebauung: Einfamilienwohnhaus, Nebengebäude und Carport.

Geschäfts-Nr.: 3 K 162/2006

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 11. September 2008, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Bad Saarow-Pieskow Blatt 3908** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Bad Saarow-Pieskow, Flur 1, Flurstück 465, Gebäude- und Freifläche, Ulmenstraße, Größe: 1.074 m<sup>2</sup> und

Flurstück 466, Gebäude- und Freifläche, Ulmenstraße, Größe: 1.062 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.11.2004 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 235.000,00 EUR.

Postanschrift: Ulmenstraße, 15526 Bad Saarow.

Beschreibung: Bauland, unbebaut.

Geschäfts-Nr.: 3 K 169/2004

**Zwangsvolle Versteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 11. September 2008, 13:30 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 4141** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- lfd. Nr. 1, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 2, Flurstück 19, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Herbert-Jensch-Straße 41, Größe: 2.226 qm,
- lfd. Nr. 2, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 2, Flurstück 20/1, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Herbert-Jensch-Straße 41, Größe: 2.264 qm,
- lfd. Nr. 3, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 2, Flurstück 21/3, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Herbert-Jensch-Straße 39, Größe: 986 qm,
- lfd. Nr. 4, Frankfurt (Oder), Flur 2, Flurstück 21/4, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Herbert-Jensch-Straße 39, Größe: 604 qm,
- lfd. Nr. 6, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 2, Flurstück 22/2, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Herbert-Jensch-Straße 41, Größe: 8.170 qm,
- lfd. Nr. 7, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 2, Flurstück 16/2, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Herbert-Jensch-Straße 41, Größe: 17.038 qm

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.08.2004 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

- lfd. Nr. 1: 45.000,00 EUR
- lfd. Nr. 2: 50.000,00 EUR
- lfd. Nr. 3: 20.000,00 EUR
- lfd. Nr. 4: 600,00 EUR
- lfd. Nr. 6: 82.000,00 EUR
- lfd. Nr. 7: 375.000,00 EUR
- Gruppe lfd. Nr. 2, 3 und 4: 70.000,00 EUR.

Postanschrift: Herbert-Jensch-Str. 41, 15234 Frankfurt (Oder).  
Bebauung: Gelände des ehemaligen Schlachthofs.

Im Termin am 15.02.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäfts-Nr.: 3 K 183/2004

**Terminsbestimmung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 16. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Werder Blatt 126** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- lfd. Nr. 1, Gemarkung Werder, Flur 3, Flurstück 55/3, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Anger 3, Größe: 2.073 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.06.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 180.000,00 EUR.

Nutzung: Wohnhaus mit ausgebautem Stallgebäude und Nebengelass.

Geschäfts-Nr.: 3 K 146/06

**Terminsbestimmung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 18. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Bad Saarow-Pieskow Blatt 2959** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- lfd. Nr. 1, Gemarkung Bad Saarow-Pieskow, Flur 6, Flurstück 33, Gebäude- und Freifläche, Größe: 546 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.07.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 18.000,00 EUR.

Postanschrift: Birkenweg, 15526 Bad Saarow.

Beschreibung: unbebaut, Bauland und Verkehrsfläche.

Geschäfts-Nr.: 3 K 178/07

**Zwangsvolle Versteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 18. September 2008, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, das im Grundbuch von **Frankfurt (Oder) Blatt 10654** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

- lfd. Nr. 6, Gemarkung Frankfurt (Oder), Flur 98, Flurstück 116, Gebäude- und Freifläche, Birnbaumsmühle 66, Schubertstr., Größe: 25.027 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.09.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 160.000,00 EUR.

Nutzung: Gewerbegrundstück mit diversen Lager- und Bürogebäuden (teilweise abbruchreif) und Bodenkontaminationen.

Geschäfts-Nr.: 3 K 229/05

**Zwangsvolle Versteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 25. September 2008, 9:00 Uhr**

im Amtsgericht Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die in den Grundbüchern von **Fürstenwalde** eingetragenen Grundstücke

a) **Blatt 9040**

- lfd. Nr. 2, Gemarkung Fürstenwalde, Flur 151, Flurstück 282, Größe: 12.457 m<sup>2</sup>,
- lfd. Nr. 4, Gemarkung Fürstenwalde, Flur 158, Flurstück 387, Größe: 2.758 m<sup>2</sup>

**b) Blatt 5898**

lfd. Nr. 29, Gemarkung Fürstenwalde, Flur 151, Flurstück 167/1,  
Größe: 5.184 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 32, Gemarkung Fürstenwalde, Flur 151, Flurstück 227,  
Größe: 90.454 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Die Versteigerungsvermerke sind in die genannten Grundbücher jeweils am 25.11.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

- |                             |     |                 |
|-----------------------------|-----|-----------------|
| a) lfd. Nr. 2 (Blatt 9040)  | auf | 62.285,00 EUR   |
| b) lfd. Nr. 4 (Blatt 9040)  | auf | 110.320,00 EUR  |
| c) lfd. Nr. 29 (Blatt 5898) | auf | 63.180,00 EUR   |
| d) lfd. Nr. 32 (Blatt 5898) | auf | 599.240,00 EUR. |

Nutzung:

lfd. Nr. 2 und lfd. Nr. 4 in Blatt 9040: unbebaut, Bauerwartungsland.

lfd. Nr. 29 und lfd. Nr. 32 in Blatt 5898: abbruchreife Sporthalle und Gaststätte mit Nebengebäuden.

Im Termin am 25.01.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
Geschäftszeichen: 3 K 328/05

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Donnerstag, 25. September 2008, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Frankfurt (Oder), Müllroser Chaussee 55, Saal 302, die im Grundbuch von **Fürstenwalde Blatt 9291** eingetragenen Grundstücksanteile, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Fürstenwalde, Flur 158, Flurstück 271, Gebäude- und Freifläche Wohnen, Ulmenring 20, Größe: 417 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.08.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 138.000,00 EUR (insgesamt).

Nutzung: Einfamilienwohnhaus.

Geschäfts-Nr.: 3 K 169/2007

Amtsgericht Luckenwalde**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Mittwoch, 3. September 2008, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, die im Grundbuch von **Miersdorf Blatt 2904** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 7, Gemarkung Miersdorf, Flur 9, Flurstück 5, groß 21.495 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 8, Gemarkung Miersdorf, Flur 9, Flurstück 6, groß 393 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 9, Gemarkung Miersdorf, Flur 9, Flurstück 15, groß 49 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 180.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 16.07.2001 eingetragen worden.

Die unbebauten Grundstücke befinden sich in 15735 Zeuthen, Wüstermarker Weg. Laut Gutachten handelt es sich hierbei um zwei Verkehrsflächen sowie eine bebaubare Fläche (Flurstück 5). Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.

AZ: 9 K 279/2000

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 18. September 2008, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Luckenwalde Blatt 8527** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Luckenwalde, Flur 5, Flurstück 302/3, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Landwirtschaftsfläche, Gartenland, Beelitzer Str. 26, groß 5.480 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 240.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 26.09.2006 eingetragen worden.

Laut Gutachten soll ein Grundstück gelegen in 14943 Luckenwalde, Beelitzer Str. 26 und bebaut mit einem Einfamilienhaus (Wfl. rd. 240 m<sup>2</sup>, eigen genutzt, Bj. 1979 - 81 und 1992 modernisiert) versteigert werden.

Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 17 K 273/06

**Zwangsversteigerung - Keine Grenzen 5/10 und 7/10**

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Dienstag, 23. September 2008, 8:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde die im Grundbuch von **Luckenwalde Blatt 9064 und 9065** eingetragenen Wohnungseigentümer, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

**Blatt 9064:**

lfd. Nr. 1, 108/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Luckenwalde, Flur 2, Flurstück 123, groß 540 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 3. Obergeschoss links nebst einem Abstell-

raum im Kellergeschoss, sämtlichst im Aufteilungsplan mit Nr. 7 bezeichnet.

**Blatt 9065:**

lfd. Nr. 1, 108/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Luckenwalde, Flur 2, Flurstück 123, groß 540 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 3. Obergeschoss rechts nebst einem Abstellraum im Kellergeschoss, sämtlichst im Aufteilungsplan mit Nr. 8 bezeichnet.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 122.000,00 EUR für Luckenwalde Blatt 9064 und 112.000,00 EUR für Luckenwalde Blatt 9065 festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 02.08.2001 eingetragen worden.

Die Versteigerungsobjekte befinden sich laut Gutachten Ackerstraße 12 in 14943 Luckenwalde. Es handelt sich um zwei 4-Zimmer-Wohnungen (jeweils ca. 138,80 m<sup>2</sup> Wohnfläche) im 3. Obergeschoss rechts und links, jeweils mit Abstellraum im Keller eines 4-geschossigen teilsanierten denkmalgeschützten Altbaus. Die linke Wohnung ist vermietet, die rechte Wohnung leer stehend.

Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

Im Termin am 04.04.2008 ist der Zuschlag aus den Gründen des § 85 a I ZVG ver sagt worden.

AZ: 9 K 36/01

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 24. September 2008, 8:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Saal 1407, das im Grundbuch von **Neuheim Blatt 466** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Neuheim, Flur 1, Flurstück 117, Dorfstraße 79, 1.681 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Das Versteigerungsobjekt ist ein 1949 erbautes Einfamilienhaus (Doppelhaushälfte) mit ca. 126 m<sup>2</sup> Wohnfläche.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 01.03.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 90.000,00 EUR.

AZ: 17 K 32/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Mittwoch, 24. September 2008, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 4. Etage im Nebengebäude, Saal 1407, die im Grundbuch von **Luckenwalde Blatt 8529** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Luckenwalde, Flur 23, Flurstück 193/11, groß 6.258 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Luckenwalde, Flur 23, Flurstück 193/27, groß 7.562 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 3, Gemarkung Luckenwalde, Flur 23, Flurstück 194, groß 1.733 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 4, Gemarkung Luckenwalde, Flur 23, Flurstück 205/9, groß 23.578 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG entsprechend auf 275.700,00 EUR für Flurstück 193/11

24.600,00 EUR für Flurstück 193/27

1,00 EUR für Flurstück 194

1.452.700,00 EUR für Flurstück 205/9

festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 12.03.2002 eingetragen worden.

Das Versteigerungsobjekt ist laut Gutachten ein Gewerbegrundstück mit Werkhallen (Baujahr überwiegend 80er Jahre; teilweise vermietet), gelegen in 14943 Luckenwalde, Anhaltstraße 30.

Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1502, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen/kopiert werden.

AZ: 9 K 307/01

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Mittwoch, 24. September 2008, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, die im Grundbuch von **Neuhof Blatt 6** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 92, groß 39 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 3, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 173, B96, Gebäude- und Freifläche, Handel- und Dienstleistung, groß 4.981 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 4, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 174, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 427 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 5, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 175, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 444 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 6, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 176, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 389 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 7, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 177, B96, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, groß 491 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 8, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 178, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 118 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 9, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 179, B96, Gebäude- und Freifläche, Erholung, groß 6.153 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 10, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 180, B96, Gebäude- und Freifläche, Erholung, groß 5 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 11, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 181, B96, Gebäude- und Freifläche, Erholung, groß 108 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 14, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 184, B96, Gebäude- und Freifläche, Erholung, groß 280 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 15, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 185, B96, Gebäude- und Freifläche, Erholung, groß 485 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 17, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 187, B96, Gebäude- und Freifläche, Erholung, groß 371 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 20, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 190, B96, Gebäude- und Freifläche, Erholung, groß 285 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 21, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 191, B96, Gebäude- und Freifläche, Erholung, groß 232 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 25, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 195, B96, Gebäude- und Freifläche, Erholung, groß 611 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 27, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 197, B96, Gebäude- und Freifläche, Handel- und Dienstleistung, groß 866 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 28, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 198, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 368 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 29, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 199, B96, Gebäude- und Freifläche, Erholung, groß 367 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 30, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 200, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 367 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 31, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 201, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 367 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 32, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 202, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 368 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 33, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 203, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 368 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 34, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 204, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 367 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 35, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 205, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 367 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 36, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 206, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 367 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 37, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 207, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 367 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 38, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 208, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 367 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 39, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 209, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 367 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 40, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 210, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 367 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 41, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 211, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 367 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 42, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 212, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 368 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 43, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 213, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 399 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 44, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 214, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 445 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 45, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 215, B96, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß 488 m<sup>2</sup>,  
 lfd. Nr. 46, Gemarkung Neuhof, Flur 1, Flurstück 216, B96, Unland, groß 16.712 m<sup>2</sup>  
 versteigert werden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf insgesamt: 1.013.644,00 EUR

lfd. Nr. 1, Flur 1, Flurstück 92	74,00 EUR
lfd. Nr. 3, Flur 1, Flurstück 173	260.000,00 EUR
lfd. Nr. 4, Flur 1, Flurstück 174	12.800,00 EUR
lfd. Nr. 5, Flur 1, Flurstück 175	19.000,00 EUR
lfd. Nr. 6, Flur 1, Flurstück 176	18.000,00 EUR
lfd. Nr. 7, Flur 1, Flurstück 177	77.000,00 EUR
lfd. Nr. 8, Flur 1, Flurstück 178	4.000,00 EUR
lfd. Nr. 9, Flur 1, Flurstück 179	175.000,00 EUR
lfd. Nr. 10, Flur 1, Flurstück 180	29,00 EUR
lfd. Nr. 11, Flur 1, Flurstück 181	620,00 EUR

lfd. Nr. 14, Flur 1, Flurstück 184	84.000,00 EUR
lfd. Nr. 15, Flur 1, Flurstück 185	73.000,00 EUR
lfd. Nr. 17, Flur 1, Flurstück 187	66.000,00 EUR
lfd. Nr. 20, Flur 1, Flurstück 190	61.000,00 EUR
lfd. Nr. 21, Flur 1, Flurstück 191	82.000,00 EUR
lfd. Nr. 25, Flur 1, Flurstück 195	75.000,00 EUR
lfd. Nr. 27, Flur 1, Flurstück 197	5.000,00 EUR
lfd. Nr. 28, Flur 1, Flurstück 198	60,00 EUR
lfd. Nr. 29, Flur 1, Flurstück 199	60,00 EUR
lfd. Nr. 30, Flur 1, Flurstück 200	60,00 EUR
lfd. Nr. 31, Flur 1, Flurstück 201	60,00 EUR
lfd. Nr. 32, Flur 1, Flurstück 202	60,00 EUR
lfd. Nr. 33, Flur 1, Flurstück 203	60,00 EUR
lfd. Nr. 34, Flur 1, Flurstück 204	60,00 EUR
lfd. Nr. 35, Flur 1, Flurstück 205	60,00 EUR
lfd. Nr. 36, Flur 1, Flurstück 206	60,00 EUR
lfd. Nr. 37, Flur 1, Flurstück 207	60,00 EUR
lfd. Nr. 38, Flur 1, Flurstück 208	60,00 EUR
lfd. Nr. 39, Flur 1, Flurstück 209	60,00 EUR
lfd. Nr. 40, Flur 1, Flurstück 210	60,00 EUR
lfd. Nr. 41, Flur 1, Flurstück 211	60,00 EUR
lfd. Nr. 42, Flur 1, Flurstück 212	60,00 EUR
lfd. Nr. 43, Flur 1, Flurstück 213	60,00 EUR
lfd. Nr. 44, Flur 1, Flurstück 214	80,00 EUR
lfd. Nr. 45, Flur 1, Flurstück 215	80,00 EUR
lfd. Nr. 46, Flur 1, Flurstück 216	1,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 23.02.2006 eingetragen worden.

Die Grundstücke befinden sich in 15806 Neuhof, An der B 96. Sie sind bebaut mit einem zweigeschossigen Herrenhaus, einem Lagergebäude, einem Gewächshaus, einem Heizhaus (Abbruch), einem Hallengebäude mit 2 WC-Häusern, einem Wirtschaftsgebäude, einem Gärtnerhaus und sechs kleinen Wochenendhäusern.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden. Im Internet, unter [zvz.com](http://zvz.com), kann das Gutachten kostenlos heruntergeladen werden.

AZ: 17 K 550/2005

**Zwangsversteigerung - Keine Grenzen 5/10 und 7/10**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 25. September 2008, 8:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Teupitz Blatt 1487** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Rest von 1, 1.200/10.000 (eintausendzweihundert Zehntausendstel) Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Teupitz, Flur 4, Flurstück 8/14, Gebäude- und Freifläche, Schäferweg 3, 1.539 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 1, nebst Keller Nr. 1 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Teupitz Blätter 1487 bis 1491 und 1563); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

lfd. Nr. 1,  
Veräußerungsbeschränkungen:  
Zustimmung durch den Verwalter erforderlich.  
Ausnahmen:

Erstveräußerung durch den teilenden Eigentümer, Veräußerung an Ehegatten, Verwandte gerader Linie, Verwandte bis zweiten Grades der Seitenlinie, durch den Insolvenzverwalter, durch Zwangsvollstreckung, durch Zwangsversteigerung versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 29.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 18.03.2005 eingetragen worden.

Im Termin am 24.10.2007 ist der Zuschlag aus den Gründen des § 85 a I ZVG versagt worden.

Laut Gutachten befindet sich die Eig.-Whg. mit 52,99 qm Wfl. und insges. 3 Zi. (lt. Teilungserklärung 55,59 qm, jedoch geplante Balkon nicht existent) in der Gutzmannstr. 5, 15755 Teupitz, EG rechts in einem Mehrfamilienhaus, Bauj. ca. 1920. Zur Whg. gehört ein Keller. Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.  
AZ: 17 K 236/04

#### **Zwangsversteigerung/2. Termin (Keine Grenzen 5/10 und 7/10)**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am  
**Donnerstag, 25. September 2008, 9:00 Uhr**  
im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 4. Etage im Nebengebäude, Saal 1407, das im Wohnungsgrundbuch von **Teupitz Blatt 1490** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 2, Rest von 1:  
1.150/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Teupitz, Flur 4, Flurstück 8/14, Gebäude- und Freifläche, Schäferweg 3, 1.539 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 4, nebst Keller Nr. 4 des Aufteilungsplanes.  
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG entsprechend auf 29.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 13.04.2005 eingetragen worden.  
Das Versteigerungsobjekt ist laut Gutachten eine Eigentumswohnung (WFL. ca. 52,04 m<sup>2</sup>; in einem Mehrfamilienhaus), gelegen in 15755 Teupitz, Gutzmannstraße 5.  
Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen/kopiert werden.

Im Termin am 24.10.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.  
AZ: 17 K 153/05

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 25. September 2008, 10:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 4. Etage im Nebengebäude, Saal 1407, das im Wohnungsgrundbuch von **Teupitz Blatt 1491** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Rest von 1:

1.780/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Teupitz, Flur 4, Flurstück 8/14, Gebäude- und Freifläche, Schäferweg 3, 1.539 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 5, nebst Keller Nr. 5 des Aufteilungsplanes.  
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG entsprechend auf 4.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 13.04.2005 eingetragen worden.

Das Versteigerungsobjekt ist laut Gutachten eine Dachgeschoss-eigentumswohnung im Rohbau (WFL. ca. 84,25 m<sup>2</sup>; in einem Mehrfamilienhaus), gelegen in 15755 Teupitz, Gutzmannstraße 5. Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1404, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen/kopiert werden.  
AZ: 17 K 154/05

#### **Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 25. September 2008, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Saal 1407, das im Wohnungsgrundbuch von **Teupitz Blatt 1488** auf den Namen von  
1 a Gebrielle Puchert geb. Nagel, geboren am 07.01.1950

b Axel Puchert, geboren am 11.03.1952

- in Gesellschaft bürgerlichen Rechts -

eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Rest von 1, 1.150/10.000 (eintausendeinhundertfünfzig Zehntausendstel) Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Teupitz, Flur 4, Flurstück 8/14, Gebäude- und Freifläche, Schäferweg 3, 1.539 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 2, nebst Keller Nr. 2 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Teupitz Blätter 1487 bis 1491 und 1563); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.05.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 36.000,00 EUR.

Im Termin am 24.10.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen blei-

benden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 151/05

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 25. September 2008, 12:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Saal 1407, das im Grundbuch von **Teupitz Blatt 1489** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Rest von 1, 1.200/10.000 (eintausendzweihundert Zehntausendstel) Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Teupitz, Flur 4, Flurstück 8/14, Gebäude- und Freifläche, Schäferweg 3, 1.539 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 3, nebst Keller Nr. 3 des Aufteilungsplanes.

Für jeden Miteigentumsanteil ist ein Grundbuchblatt angelegt (Grundbuch von Teupitz Blätter 1487 bis 1491 und 1563); der hier eingetragene Miteigentumsanteil ist durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte beschränkt.

versteigert werden.

Die Wohnung in der Gutzmannstraße 5 befindet sich in einem Altbaumehrfamilienhaus, lt. Gutachten 1998 bis 2003 saniert. Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.05.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 37.000,00 EUR.

Im Termin am 13.07.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 17 K 152/05

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Montag, 29. September 2008, 14:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, die im Grundbuch von **Waßmannsdorf Blatt 210** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 13, Flur 1, Flurstück 180, Gebäude- und Freifläche, Waßmannsdorfer Chaussee, groß 4.048 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 15, Flur 1, Flurstück 185, Gebäude- und Freifläche, Waßmannsdorfer Chaussee, groß 863 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf insgesamt 1.100.000,00 EUR festgesetzt worden.

Es entfallen auf Flurstück 180: 1.060.000,00 EUR  
Flurstück 185 40.000,00 EUR.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 16.11.2005 eingetragen worden.

Die Grundstücke befinden sich in Waßmannsdorf; Waßmannsdorfer Chaussee. Das Flurstück stellt sich als unbebaute Fläche dar. Das Flurstück 180 ist im nordöstlichen Bereich mit einem 3-geschossigen Gewerbeobjekt, was ehemals als Produktions- und Bürogebäude für eine Druckerei geplant war, bebaut.

Die nähere Beschreibung ergibt sich aus dem beim AG Luckenwalde ausliegenden Gutachten. Es kann zu den Sprechzeiten in der Geschäftsstelle, Zimmer 1404, eingesehen bzw. kopiert werden.

AZ: 17 K 380/2005

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 30. September 2008, 8:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Nebengebäude, Saal 1407, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde das im Grundbuch von **Trebbin Blatt 1231** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Trebbin, Flur 8, Flurstück 283, groß 5.134 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 72.000,00 EUR festgesetzt worden.

Ein Zuschlag unter 50 % des Verkehrswertes kann nicht erfolgen.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 04.09.2003 eingetragen worden.

Laut Gutachten befindet sich das Grundstück Ebelstraße 26 in 14959 Trebbin und ist mit einem Verwaltungsgebäude, einem Sägewerk, einer Unterstellhalle und mehreren Garagen bebaut. Das Objekt wird zzt. genutzt.

Die nähere Beschreibung kann dem beim Amtsgericht Luckenwalde, Zimmer 1501, vorliegenden Gutachten zu den Sprechzeiten entnommen werden.

AZ: 9 K 216/98

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 30. September 2008, 14:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Luckenwalde, Lindenallee 16, 14943 Luckenwalde, Saal 1407, das im Grundbuch von **Jüterbog Blatt 24** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Jüterbog, Flur 1, Flurstück 67, 230 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Das Grundstück liegt im Sanierungsgebiet und ist mit einem denkmalgeschützten Wohngebäude (Bauj. ca. 1830) bebaut. Bei dem Wohngebäude in der Große Straße 84 in 14913 Jüterbog handelt es sich um eine 2-geschossige mit einem Satteldach überdeckte Bebauung, teilweise aus Fachwerk.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.02.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 27.000,00 EUR.

AZ: 17 K 51/07

Amtsgericht Neuruppin**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 23. Juli 2008, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Grundbuch von **Hohen Neuendorf Blatt 6015** eingetragene Erbbaurecht, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Erbbaurecht am Grundstück Blatt 1619 Bestandsverzeichnis Nr. 1

Gemarkung Hohen Neuendorf, Flur 9, Flurstück 348, Kurt-Tucholsky-Str. 54, 816 m<sup>2</sup>

eingetragen in Abt. II Nr. 3 bis zum 31. Dezember 2068

Schriftliche Zustimmung des Eigentümers ist erforderlich:

- zur Veräußerung

- zur Belastung mit Grundpfandsrechten; Reallasten

Eigentümer: Johanna Hohne

Gemäß Bewilligung vom 30. Dezember 1992, 16. März 1994

angelegt am 10. Mai 1995

(gemäß Gutachten: Erbbaurecht an dem Grundstück in 16540 Hohen Neuendorf, Kurt-Tucholsky-Straße 54, bebaut mit einem Einfamilienhaus mit Einliegerwohnung, Garage und Nebengebäuden),

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.04.2000 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 302.000,00 EUR.

Im Termin am 22.05.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat. Geschäfts-Nr.: 7 K 42/00

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 3. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Str. 18 a, 2. Obergeschoss, Saal 325, das im Grundbuch des Amtsgerichts Oranienburg von **Hohen Neuendorf Blatt 7240 und 7250** eingetragene Wohnungseigentum und Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

**Blatt 7240**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	87,93/1.000	Miteigentumsanteil an dem Grundstück:			
	Hohen Neuendorf	10	238/2	Gebäude- und Freifläche Friedrich-Engels-Straße 7 A	559 m <sup>2</sup>
	Hohen Neuendorf	10	239/2	Gebäude- und Freifläche Friedrich-Engels-Straße 7	559 m <sup>2</sup>
	verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung im zweiten Obergeschoss Haus B links, dem Kellerabteil und Hobbyraum im Spitzboden im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 11.				

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
-----	-----------	------	-----------	-------------------------	-------

Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 7230 bis 7251 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter

Ausnahmen:

Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie, an Verwandte zweiten Grades der Seitenlinie, Veräußerung im Wege der Zwangsversteigerung.

Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf Bewilligung vom 10. Januar 1996 und 2. Dezember 1996 (UR-Nrn. 8/96; 984/96, Notar Müller in Berlin); übertragen aus Blatt 5973; eingetragen am 26. März 1998.

**Blatt 7250**

Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	4,20/1.000	Miteigentumsanteil an dem Grundstück:			
	Hohen Neuendorf	10	238/2	Gebäude- und Freifläche Friedrich-Engels-Straße 7 A	559 m <sup>2</sup>
	Hohen Neuendorf	10	239/2	Gebäude- und Freifläche Friedrich-Engels-Straße 7	559 m <sup>2</sup>

verbunden mit Sondereigentum an dem Garagenstellplatz im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 9.

Das Miteigentum ist beschränkt durch die zu den anderen Miteigentumsanteilen gehörenden Sondereigentumsrechte, eingetragen in den Blättern 7230 bis 7251 (ausgenommen dieses Grundbuchblatt).

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter

Ausnahmen:

Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie, an Verwandte zweiten Grades der Seitenlinie, Veräußerung im Wege der Zwangsversteigerung.

Wegen Gegenstand und Inhalt des Sondereigentums Bezugnahme auf Bewilligung vom 10. Januar 1996 und 2. Dezember 1996 (UR-Nrn. 8/96; 984/96, Notar Müller in Berlin); übertragen aus Blatt 5973; eingetragen am 26. März 1998.

laut Gutachter: 2-Zimmer-Eigentumswohnung (Whg. Nr. 11 im Haus B, 2. OG links, 73,50 m<sup>2</sup> Wfl.) nebst Hobbyraum im Spitzboden (20,90 m<sup>2</sup>) und Kellerabteil sowie Tiefgaragenstellplatz Nr. 9 in 16540 Hohen Neuendorf, Friedrich-Engels-Str. 7, 7a

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher jeweils am 19.12.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

Wohnungseigentum (Bl. 7240): 85.000,00 EUR.  
Teileigentum/Tiefgaragenstellplatz (Bl. 7250): 7.000,00 EUR.  
Geschäftsnummer: 7 K 487/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Mittwoch, 3. September 2008, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, die in den Grundbüchern von **Gransee Blatt 412, 2337, 1785 und 71** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

**Blatt 412:**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
11	Gransee	6	129/5		10.284 m <sup>2</sup>



**Blatt 2337:**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Gransee	6	131		811 m <sup>2</sup>

**Blatt 1785:**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Gransee	6	130		84 m <sup>2</sup>

**Blatt 71:**

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	Gransee	6	132/2		5.280 m <sup>2</sup>

gemäß Gutachten: bebaut mit einem im Um- und Ausbau befindlichen Zweifamilienhaus (Art Stadtvilla), einem im Rohbau befindlichen ehemaligen Bürogebäude, einem ehemaligen Stallgebäude und mit einer Bodenplatte eines geplant gewesenen Mehrfamilienhauses in 16775 Gransee, Ruppiner Straße 9,

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher am 06.11.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: insgesamt 130.000,00 EUR

- a) für das Grundstück Flur 6, Flurstück 129/5 auf 60.000,00 EUR
- b) für das Grundstück Flur 6, Flurstück 131 auf 60.000,00 EUR
- c) für das Grundstück Flur 6, Flurstück 130 auf 2.000,00 EUR
- d) für das Grundstück Flur 6, Flurstück 132/2 auf 8.000,00 EUR

Ansprechpartner: Kreditinstitut, Tel. 0331 660-1393  
Geschäfts-Nr.: 7 K 501/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 10. September 2008, 12:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Neuruppin, in 16816 Neuruppin, Karl-Marx-Straße 18 a, 1. Obergeschoss, Saal 215, das im Wohnungsgrundbuch von **Bergfelde Blatt 3051** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe
1	179,62/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Bergfelde	1	1380	Gebäude- und Freifläche an der Eisenbahn nach Karow	4.904 m <sup>2</sup>

verbunden mit Sondereigentum an der Wohnung Typ 2 R, gelegen im Haus 5 im Erdgeschoss rechts und Hobbyraum, im Aufteilungsplan bezeichnet mit Nr. 29.

Veräußerungsbeschränkung: Zustimmung durch Verwalter

Ausnahmen:

Erstveräußerung, Veräußerung an Ehegatten, an Verwandte gerader Linie, an Verwandte zweiten Grades der Seitenlinie, Veräußerung durch Konkursverwalter, Veräußerung im Wege der Zwangsvollstreckung, Weiterveräußerung durch Realgläubiger.

Sondernutzungsrechte sind vereinbart.

gemäß Gutachten:

Eigentumswohnung bestehend aus den Räumen im Erdgeschoss (Wfl. ca. 57 m<sup>2</sup>), einem Hobbyraum im Kellergeschoss (Nfl. ca. 21 m<sup>2</sup>)

und einem PKW-Stellplatz in der Tiefgarage in einem Mietwohnhaus in 16540 Hohen Neuendorf, Elfriedestraße 49 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 02.05.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 94.000,00 EUR.

Im Termin am 29.05.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 7 K 121/06

**Amtsgericht Potsdam**

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 19. August 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Michendorf Blatt 2524** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Michendorf, Flur 1, Flurstück 902, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß: 445 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 6.400,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk wurde in das Grundbuch am 15.10.2007 eingetragen.

Bei dem Grundstück handelt es sich laut Gutachten um baureifes Land.

AZ: 2 K 415/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 19. August 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Michendorf Blatt 2524** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 24, Gemarkung Michendorf, Flur 1, Flurstück 925, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß: 13 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 2.300,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk wurde in das Grundbuch am 15.10.2007 eingetragen.

Bei dem Grundstück handelt es sich laut Gutachten um baureifes Land.

AZ: 2 K 425/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 19. August 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Michendorf Blatt 2524** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 27, Gemarkung Michendorf, Flur 1,  
Flurstück 1178, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß: 250 m<sup>2</sup>,  
Flurstück 1179, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß: 36 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 18.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk wurde in das Grundbuch am 15.10.2007 eingetragen.

Bei dem Grundstück handelt es sich laut Gutachten um baureifes Land.

AZ: 2 K 428/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 19. August 2008, 10:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Michendorf Blatt 2524** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 17, Flur 1, Flurstück 918, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, groß: 15 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Es handelt sich laut Gutachten um ein unbebautes Grundstück.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 15.10.2007 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 2.300,00 EUR.

AZ: 2 K 421/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 19. August 2008, 10:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Michendorf Blatt 2524** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 5, Flur 1, Flurstück 906, Gebäude- und Freifläche ungenutzt, groß: 15 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Es handelt sich laut Gutachten um ein unbebautes Grundstück.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 15.10.2007 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 2.300,00 EUR.

AZ: 2 K 419/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 19. August 2008, 13:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 2. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Michendorf Blatt 2524** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Michendorf, Flur 1, Flurstück 923, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, groß: 13 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 25.10.2007 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf insgesamt 2.300,00 EUR.

Es handelt sich um eine geplante Parkbucht.

AZ: 2 K 423/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Freitag, 22. August 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 314.2 (im 2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Brielow Blatt 857** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Brielow, Flur 3, Flurstück 102/1, Gebäude- und Freifläche für Gewerbe und Industrie, 12.504 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Das Grundstück Brielower Aue 20, 14778 Brielow, ist unbebaut.

Zugang nur über Nachbargrundstücke gewährleistet.

Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 08.11.2004 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 48.000,00 EUR.

Im Termin am 21.11.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 641/04

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Freitag, 22. August 2008, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 314.2 (im 2. Obergeschoss), der eingetragenen Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

I. Grundbuch von **Nahmitz Blatt 473**

lfd. Nr. 1, Gemarkung Nahmitz, Flur 2, Flurstück 326/9, Gebäude- und Freifläche Land- und Forstwirtschaft, Eichelhof 14, 1.222 m<sup>2</sup>

II. Gebäudegrundbuch von **Nahmitz Blatt 428**

lfd. Nr. 1, Gebäudeeigentum aufgrund eines dinglichen Nutzungsrechtes auf Gemarkung Nahmitz, Flur 2, Flur-

stück 326/9, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen,  
1.222 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Das Grundstück ist mit einem Einfamilienhaus (gebaut Anfang 1980er Jahre, voll unterkellert, mit Veranda und Terrasse, ca. 98 m<sup>2</sup> Wohnfläche) und einem Nebengebäude (Baujahr ca. 1987, ehemals als Pizzeria genutzte Räume mit ca. 200 m<sup>2</sup> Nutzfläche, Zubehör noch vorhanden) bebaut. Das Wohnhaus ist eigen genutzt. Nur Gesamtausgebot von Grundstück und Gebäuden.

Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in die Grundbücher am 22.12.2004 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 250.500,00 EUR. Es entfallen auf Grundstück und Gebäude 248.000,00 EUR Zubehör gem. Gutachten 2.500,00 EUR.

Im Termin am 25.05.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 666/04

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 25. August 2008, 12:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Potsdam Blatt 5641** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 25, Flurstück 297/12, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Mittelstraße 37, 981 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 2.300.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 22. November 2007 eingetragen worden.

Das Grundstück befindet sich fast in der Mitte des Holländischen Viertels unweit vom Nauener Tor und ist mit einem Gebäudekomplex mit Vorderhaus (Holländerhaus), zwei Seitenflügeln und einem Quergebäude (Neubau) mit zusammen neun Wohnungen und drei Gewerbeeinheiten (zwei Ladengeschäfte im Vorderhaus und eine Büroeinheit im Quergebäude) bebaut. Die Gesamtnutzungsfläche beträgt ca. 1.058 m<sup>2</sup> (Wohnfläche 796 m<sup>2</sup>/Gewerbefläche 262 m<sup>2</sup>).

AZ: 2 K 465/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 27. August 2008, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Damsdorf Blatt 1365** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Damsdorf, Flur 3, Flurstück 134, Ge-

bäude- und Freifläche, Wohnpark Havelland 25,  
groß: 650 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 139.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 16. August 2005 eingetragen worden.

Das Grundstück ist mit einem Einfamilienwohnhaus (DHH, Bj. ca. 1994) einer Garage, einem Carport und einem Holzschuppen bebaut.

AZ: 2 K 365/05

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 28. August 2008, 9:00 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 314.2, das im Grundbuch von **Prützke Blatt 570** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 7, Gemarkung Prützke, Flur 6, Flurstück 335, Gartenland, Waldstraße, groß: 471 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Es handelt sich laut Gutachten um ein unbebautes Grundstück in der Waldstraße.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 22.03.2006 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 9.400,00 EUR.

Im Termin am 09.08.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 94/06

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Donnerstag, 28. August 2008, 10:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 314.2, der im Grundbuch von **Werder Blatt 3169** eingetragene 1/2 Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Werder, Flur 10, Flurstück 405/2, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Am Plessower See, 890 m<sup>2</sup>

und der im Grundbuch von **Werder Blatt 4514** eingetragene 1/2 Miteigentumsanteil an dem Gebäude, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gebäudeeigentum aufgrund eines dinglichen Nutzungsrechtes auf Gemarkung Werder, Flur 10, Flurstück 405/2, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Am Plessower See

versteigert werden.

Es handelt sich laut Gutachten um einen hälftigen Miteigentumsanteil an einem 1988 errichteten Fertighaus, bestehend aus

Keller, Erd- und Dachgeschoss sowie um einen hälftigen Miteigentumsanteil am entsprechenden Grundstück.  
Postalische Anschrift: Am Plessower See 36.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 25.07.2007 in die genannten Grundbücher eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 105.500,00 EUR.  
AZ: 2 K 309-1/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 28. August 2008, 13:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 314.2, das im Grundbuch von **Niemegk Blatt 2255** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 414/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück der Gemarkung Niemegk

Flur 1, Flurstück 95/12, Gebäude- und Freifläche, Kunad's Garten 1, groß: 904 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 1. Obergeschoss Nr. W9 des Aufteilungsplanes und mit Terrasse Nr. W9 des Aufteilungsplanes - versteigert werden.

Es handelt sich laut Gutachten um eine 1-Zimmer-Wohnung (ca. 24,66 m<sup>2</sup>) im 1. Obergeschoss des Hauses Kunad's Garten 1 Ecke Waldstraße.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 13.11.2007 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 18.000,00 EUR.  
AZ: 2 K 284/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Freitag, 29. August 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 314.2 (im 2. Obergeschoss), die folgenden Wohnungs- und Teileigentumsrechte Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

#### I. Grundbuch von **Neuseddin Blatt 308**

lfd. Nr. 1, 9908/1.000.000 Miteigentumsanteil an dem Erbbaurecht eingetragen im Grundbuch von Neuseddin Bl. 260 unter lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses verzeichneten Grundstück

Gemarkung Neuseddin, Flur 1, Flurstück 205/5, An der Dr.-Albert-Schweitzer-Str., Gebäude- und Gebäudenebenfläche, 645 m<sup>2</sup>

Flurstück 206/6, An der Dr.-Albert-Schweitzer-Str., Gebäude- und Gebäudenebenfläche, 1.783 m<sup>2</sup>

Flurstück 207/20, An der Dr.-Albert-Schweitzer-Str., Gebäude- und Gebäudenebenfläche, 593 m<sup>2</sup>

in Abt. II Nr. 1 auf 99 Jahr seit dem 18.05.1995

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 46 des Aufteilungsplanes

#### II. Grundbuch von **Neuseddin Blatt 452**

lfd. Nr. 1, 1/194 Miteigentumsanteil an dem Erbbaurecht eingetragen im Grundbuch von Neuseddin Bl. 258 unter lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses verzeichneten Grundstück Gemarkung Neuseddin, Flur 1, Flurstück 206/7, An der Dr.-Albert-Schweitzer-Str., Gebäude- und Gebäudenebenfläche, 2.670 m<sup>2</sup> in Abt. II Nr. 1 auf 99 Jahr seit dem 18.05.1995 verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 87.04.46 des Aufteilungsplanes

versteigert werden.

Eigentumswohnung in der Dr.-Albert-Schweitzer-Str. 6, Erdgeschoss, 1 Zimmer mit Balkon, ca. 37 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Vermietet. TG-Stellplatz.

Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in die Grundbücher am 20.12.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 43.200,00 EUR.

Es entfallen auf die Wohnung = 36.000,00 EUR,

den Stellplatz = 7.200,00 EUR.

AZ: 2 K 569/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Freitag, 29. August 2008, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, Saal 314.2 (im 2. Obergeschoss), das im Grundbuch von **Rathenow Blatt 6739** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Rathenow, Flur 33, Flurstück 143, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Bahnhofstr. 25, 780 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Wohn- und Geschäftshaus, Baujahr ca. 1900, nebst Seitenflügel und Torhaus, zum Teil bereits saniert.

EG: 2 Gewerbe (Gaststätte mit ca. 165 m<sup>2</sup> und Ladenlokal mit ca. 28 m<sup>2</sup>)

1 Wohnung mit ca. 83 m<sup>2</sup>

1.OG: 3 Wohnungen zwischen 44 m<sup>2</sup> und 83 m<sup>2</sup>, Pensionszimmer

2.OG: 3 Wohnungen zwischen 44 m<sup>2</sup> und 121 m<sup>2</sup>

DG: 3 Wohnungen zwischen 43 m<sup>2</sup> und 107 m<sup>2</sup>.

Im Seitenflügel Pensionszimmer. Gewerbliches Inventar unterliegt nicht der Versteigerung. Zum Teil vermietet. Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist in das Grundbuch am 28.10.2004 eingetragen worden.

Der Verkehrswert ist festgesetzt worden auf 490.000,00 EUR.

Im Termin am 26.10.2006 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapital-

wertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehenden bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 606/04

**Zwangsversteigerung/2. Termin - keine Grenzen  
(5/10 und 7/10)**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 2. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsgrundbuch von **Drewitz Blatt 1890** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: 69/9.970 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Drewitz Flur 9,

Flurstück 240/11, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Drewitzer Straße, 7.333 m<sup>2</sup>,

Flurstück 240/12, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Drewitzer Straße, 1.991 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 22/03 des Aufteilungsplanes.

Sondernutzungsregelungen sind vereinbart.  
versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 100.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 17.05.2006 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung befindet sich in der Erich-Weinert-Straße 48, 14778 Potsdam, in einem unterkellerten V-geschossigen Mehrfamilienhaus im Erdgeschoss rechts.

Sie verfügt über 2 Zimmer, Bad/WC, Küche, Flur und Balkon mit ca. 70 m<sup>2</sup> Wohnfläche.

Im Termin am 22.01.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 220/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 2. September 2008, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Niemegk Blatt 2332** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Niemegk, Flur 1, Flurstück 854, Großstraße 38, Gebäude- und Freifläche, groß: 714 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 126.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 05.07.2007 eingetragen worden.

Das Grundstück ist mit einem leer stehenden Wohnhaus bebaut (Wfl. ca. 200 m<sup>2</sup>, Bj. ca. 1900, Instandsetzungs- und Modernisierungsarbeiten 1990 - 1995).

AZ: 2 K 240/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 4. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Drewitz Blatt 2285** eingetragene Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: 7/13.598 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Drewitz, Flur 9,

Flurstück 245/23, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, An der Erich-Weinert-Straße, groß: 675 m<sup>2</sup>,

Flurstück 245/24, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Erich-Weinert-Straße/Drewitzer Straße, 8.844 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. K 11 des Aufteilungsplanes.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 9.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 15.12.2006 eingetragen worden.

Der zu versteigernde Kfz-Stellplatz Nr. K 11 des Aufteilungsplanes befindet sich in der Tiefgarage der Erich-Weinert-Straße 64, 14478 Potsdam. Er hat eine Nutzfläche von ca. 14 m<sup>2</sup>.

AZ: 2 K 571-1/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 4. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Drewitz Blatt 2126** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: 77/13.598 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Drewitz, Flur 9,

Flurstück 245/23, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, An der Erich-Weinert-Straße, 675 m<sup>2</sup>,

Flurstück 245/24, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Erich-Weinert-Straße/Drewitzer Straße, 8.844 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Einheit Nr. 03/02 des Aufteilungsplanes.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 85.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 15.12.2006 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung befindet sich im EG/1. OG eines Mehrfamilienhauses in der Erich-Weinert-Straße 64, 14478 Potsdam. Sie hat eine Wohnfläche von ca. 77 m<sup>2</sup> und verfügt über 3 Zimmer, Küche, Diele, Bade/WC, Gäste-WC und Flur.

AZ: 2 K 571-2/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 4. September 2008, 9:00 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 314.2, das im Grundbuch von **Brück Blatt 2470** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Brück, Flur 1, Flurstück 481, Gebäude- und Freifläche, Sechsrutenweg 12A, groß 1.963 m<sup>2</sup> versteigert werden.

Laut Gutachten ist das Grundstück mit einem nicht unterkellerten Mehrfamilienhaus (Baujahr 1998) und einem einfachen Schuppen bebaut. Postalische Anschrift: Sechsrutenweg 12a - d.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 06.12.2005 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 665.000,00 EUR.

AZ: 2 K 564/05

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Donnerstag, 4. September 2008, 10:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, 2. Obergeschoss, Saal 314.2, die folgenden Objekte, eingetragen im Grundbuch von

#### 1. Teltow Blatt 4831

lfd. Nr. 1, Flur 10, Flurstück 379/1, Gebäude- und Freifläche, Wiesenstr., groß: 431 m<sup>2</sup>,

#### 2. Teltow Blatt 960

lfd. Nr. 1, Flur 10, Flurstück 375, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Gartenstr. 27, 1.659 m<sup>2</sup>,

#### 3. Teltow Blatt 3913

lfd. Nr. 1, Flur 10, Flurstück 374, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, An der Gartenstr. 27, 697 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Laut Gutachten liegen die Grundstücke im Ortsteil Sigridhorst und sind mit einem Hotel Garni, bestehend aus 3 Häusern und einer Garage/Schuppen, bebaut.

Postalische Anschrift: Gartenstr. 27.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 28.11.2005 in das Grundbuch Blatt 4831 und am 30.12.2005 in die Grundbücher Blatt 960 und 3913 eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 975.000,00 EUR.

Davon entfallen 11.640,00 EUR auf das mit zu versteigernde Zubehör. Es entfallen auf die Grundstücke folgende Einzelwerte:

	Wert (ohne Zubehör)	Zubehör
Teltow Blatt 4831 (Flst. 379/1)	90.475,00 EUR	525,00 EUR
Teltow Blatt 960 (Flst. 375)	581.571,50 EUR	5.428,50 EUR
Teltow Blatt 3913 (Flst. 374)	291.313,50 EUR	5.686,50 EUR

Im Termin am 02.08.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 584/05

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 4. September 2008, 13:30 Uhr**

im Amtsgericht Potsdam, Nebenstelle Lindenstraße 6 (Lindenarcade), 3. Obergeschoss, Saal 303, der im Grundbuch von **Fohrde Blatt 787** eingetragene Grundbesitz, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Fohrde, Flur 9, Flurstück 271, Gebäude- und Freifläche, Am Kolonieweg 15, groß: 178 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 2 zu 1, 1/4 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Fohrde, Flur 9, Flurstück 275, Staßenverkehrsfläche, Wohnpark Tieckow, groß: 121 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 3 zu 1, 1/4 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Fohrde, Flur 9, Flurstück 274, Gebäude- und Freifläche, Am Kolonieweg 13, groß: 216 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Laut Gutachten handelt es sich um ein Einfamilienhaus (Reihenmittelhaus, nicht unterkellert, Baujahr ca. 2000). Postalische Anschrift: Am Kolonieweg 15, 14798 Havelsee/Tieckow.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 02.01.2005 in das genannte Grundbuch eingetragen.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 125.000,00 EUR.

Im Termin am 11.10.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 621/05

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 8. September 2008, 9:00 Uhr**

im Hauptgebäude des Amtsgerichts in 14467 Potsdam, Hegelallee 8 im Saal 314.2, II. Obergeschoss, das im Grundbuch von **Werder (Havel) Blatt 6778** eingetragene Wohnungseigentumsrecht lfd. Nr. 1, bestehend aus dem 26,68/1.000-Miteigentumsanteil an dem Grundstück, Gemarkung Werder, Flur 16, Flurstück 547 und 548, Größen: 924 und 1.168 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 2. Obergeschoss Mitte, Nr. 8 des Aufteilungsplans, mit Keller Nr. 8 und Stellplatz P 8. Sondernutzungsrechte sind vereinbart. versteigert werden.

Die vermietete Eigentumswohnung Nr. 8 liegt im 2. Obergeschoss Mitte in dem 23-Familienhaus (Baujahr circa 2000) Isoldestr. 3 in 14542 Werder (Havel). Die Wohnung besteht aus einem Zimmer, Küche, Korridor, Bad und Balkon mit zus. etwa 39 m<sup>2</sup> Wohnfläche zuzüglich Keller Nr. 8 und Stellplatz Potsdam 8. Die Einbauküche wird nicht mitversteigert. Die Beschreibung entstammt dem Gutachten und erfolgt ohne Gewähr.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG auf 56.000,00 EUR festgesetzt.

Der Versteigerungsvermerk ist am 27.02.2008 in das genannte Grundbuch eingetragen worden.

AZ: 2 K 82/08

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 9. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Treuenbrietzen Blatt 3170** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 6, Gemarkung Treuenbrietzen, Flur 8, Flurstück 397, Gebäude- und Freifläche, Fritz-Reuter-Str., groß: 1.053 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 31.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 09.05.2007 eingetragen worden.

Das Grundstück ist in der Fritz-Reuter-Straße 9, 14929 Treuenbrietzen gelegen und unbebaut. Es befindet sich in einem neu errichteten Einfamilien-Wohnhausgebiet.

AZ: 2 K 70/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 9. September 2008, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Grebs Blatt 549** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis :

lfd. Nr. 1, Flur 1, Flurstück 676, Gebäude- und Freifläche, Im Wiesengrund 6, groß: 328 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 154.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 17.07.2007 eingetragen worden.

Das Grundstück ist Im Wiesengrund 6, 14797 Kloster Lehnin OT Grebs, gelegen und mit einer unterkellerten Doppelhaushälfte bebaut (Bj. 1994, Wfl. ca. 112 m<sup>2</sup>).

AZ: 2 K 280/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 16. September 2008, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Grundbuch von **Krielow Blatt 638** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis :

lfd. Nr. 1, Flur 4, Flurstück 166/2, Obstanlagen, An der Chausseestraße, groß: 1.684 m<sup>2</sup>

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 142.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 03.01.2007 eingetragen worden.

Das Grundstück in der Chausseestraße 18 in 14550 Groß Kreutz (Havel) OT Krielow ist mit einem Einfamilienhaus bebaut (Bj. 1992, Wohnfläche ca. 104 m<sup>2</sup>).

AZ: 2 K 568/06

**Zwangsversteigerung/2. Termin - keine Grenzen  
(5/10 und 7/10)**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Donnerstag, 18. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude des Amtsgerichts Potsdam, Hegelallee 8, 14467 Potsdam, II. Obergeschoss, Saal 310, das im Wohnungsbuch von **Teltow Blatt 5570** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1: 445,46/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Teltow, Flur 18, Flurstück 67/3, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, An der Boberstraße, groß: 29 m<sup>2</sup>, Gemarkung Teltow, Flur 18, Flurstück 68/2, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Nuthestraße 6a, groß: 691 m<sup>2</sup>, Gemarkung Teltow, Flur 18, Flurstück 69/2, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, Nuthestraße 6b, groß: 1.080 m<sup>2</sup> verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung, im Aufteilungsplan mit Nr. 10 bezeichnet. Es bestehen Sondernutzungsrechte an: Kellerraum Nr. 10, Kfz-Einstellplatz Nr. 22.

versteigert werden.

Der Verkehrswert ist auf 95.000,00 EUR festgesetzt worden.

Der Zwangsversteigerungsvermerk ist am 07.01.2005 eingetragen worden.

Die Eigentumswohnung ist in einem unterkellerten, 3-geschossigen Mehrfamilienhaus in der Nuthestraße 6a, 14513 Teltow, gelegen und verfügt über 3 Zimmer, Küche, Bad, Flur und Abstellkammer mit 74,54 m<sup>2</sup> Wohnfläche. Zur Wohnung gehören außerdem ein Kellerraum und ein Kfz-Einstellplatz.

Im Termin am 12. Juni 2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot 7/10 des Verkehrswertes nicht erreicht hat.

AZ: 2 K 670/04

**Amtsgericht Senftenberg**

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Mittwoch, 23. Juli 2008, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, die im Grundbuch von **Calau Blatt 2280** eingetragenen Grundstücke der Gemarkung Calau, Flur 11, Flurstück 26/23, Gebäude- und Freifläche, 52 m<sup>2</sup> groß, Flurstück 36/8, Gebäude- und Freifläche, 293 m<sup>2</sup> groß, Flurstück 36/9, Gebäude- und Freifläche, 1.000 m<sup>2</sup> groß, Flurstück 44, Gebäude- und Freifläche, An der Viersener Straße, 655 m<sup>2</sup> groß

versteigert werden.

Bebauung:

Die Grundstücke im Gewerbegebiet Ost, Viersener Straße,

03205 Calau sind unbebaut und werden teilweise als Lagerfläche genutzt.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.07.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 15.000,00 EUR.

(Davon entfallen 390,00 EUR auf Flurstück 26/23,

2.197,50 EUR auf Flurstück 36/8,

7.500,00 EUR auf Flurstück 26/9 und

4.912,50 EUR auf Flurstück 44)

Geschäfts-Nr.: 42 K 64/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 5. August 2008, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Tettau Blatt 645** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: Gemarkung Tettau, Flur 3, Flurstück 375, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, 1.228 qm versteigert werden.

Bebauung:

älteres, baulich erweitertes Gebäude mit Anbau, Baujahr 1923 bzw. 1929 in 01945 Tettau, Teichweg 1

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 15.03.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 76.000,00 EUR.

Im Termin am 07.08.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 42 K 27/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 19. August 2008, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Calau Blatt 1680** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: Gemarkung Calau, Flur 4, Flurstück 257/2, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, 1.325 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Bebauung:

ein Wohngebäude, ein gewerblich genutztes Gebäude, belegen in 03205 Calau, Lübbenauer Straße 12

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.11.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 95.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 108/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 21. August 2008, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Calau Blatt 924** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: Gemarkung Calau, Flur 17, Flurstück 196, Gebäude- und Freifläche, 2.363 qm

versteigert werden.

Bebauung:

Mehrfamilienwohnhaus in 03205 Calau, Akazienallee 10

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.07.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 131.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 28/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 26. August 2008, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Lauchhammer Blatt 3669** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Lauchhammer, Flur 8, Flurstück 104/3, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, 241 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Bebauung:

einfaches Wohnhaus und Nebengebäude in 01979 Lauchhammer, Freiherr-vom-Stein-Platz 1

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 11.12.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 38.100,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 110/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 28. August 2008, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Schwarzheide Blatt 836** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Schwarzheide, Flur 7, Flurstück 111, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, 1.231 qm

versteigert werden.

Bebauung:

Wohnhaus mit Anbau und Nebengebäuden ( in 01987 Schwarzheide, Clara-Zetkin-Straße 9)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 03.05.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 50.600,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 58/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 4. September 2008, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdge-



schoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Meuro Blatt 20593** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Meuro, Flur 2, Flurstück 420, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, 469 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Bebauung:

eingeschossiges Einfamilienwohnhaus (Reihenendhaus) mit ausgebautem Dachgeschoss, Garage  
postalisch: 01994 Meuro, Mühlenallee 1

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.02.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 114.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 10/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Donnerstag, 4. September 2008, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, der im Wohnungs-Grundbuch von **Schwarzheide Blatt 2717** eingetragene 70,56/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: Gemarkung Schwarzheide, Flur 3, Flurstück 528, 2.313 m<sup>2</sup> groß, verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Erdgeschoss links samt Kellerraum Nr. A 2 des Aufteilungsplanes versteigert werden.

Bebauung: Eigentumswohnung in der Ruhlander Straße 40 A, 51,30 m<sup>2</sup> groß

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 03.01.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 48.000,00 EUR.

Im Termin am 29.05.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 42 K 117/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 9. September 2008, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Zinnitz Blatt 356** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Zinnitz, Flur 3, Flurstück 13/2, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Bathower Straße 10, 4.369 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Bebauung:

Wohnhaus, Nebengebäude, Stallgebäude  
postalisch: 03205 Calau OT Zinnitz GT Bathow, Bathower Straße 10

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.05.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 98.000,00 EUR.

Im Termin am 27.05.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 42 K 59/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 15. September 2008, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Freienhufen Blatt 486** eingetragene Grundstück; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Freienhufen, Flur 2, Flurstück 37/2, 4.289 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Bebauung:

Einfamilienhaus mit Nebengebäuden, belegen in 01983 Großräschen/OT Freienhufen, Kleine Feldstraße 15

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 28.01.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 79.500,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 6/08

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung sollen am

**Montag, 15. September 2008, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, die im Grundbuch von **Neupetershain Blatt 1213** eingetragenen Grundstücke; Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

Gemarkung Neupetershain, Flur 2

1. Flurstück 623, Verkehrsfläche, Weg 41 m<sup>2</sup> groß,
2. Flurstück 624, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Wilhelm-Weise-Straße 6, 1.729 m<sup>2</sup> groß

versteigert werden.

Bebauung:

Mehrfamilienhaus und Einfamilienhaus mit Nebenanlagen, belegen in 03103 Neupetershain, Wilhelm-Weise-Straße 6

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 06.11.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 100.100,00 EUR.

Dabei beträgt der Wert des

- a) Flurstücks 623: 100,00 EUR
- b) Flurstücks 624: 100.000,00 EUR

Die Grundstücke bilden eine wirtschaftliche Einheit, sodass nur ein Gesamtaugebot zulässig ist.

In einem früheren Termin wurde der Zuschlag aus den Gründen des § 85 a ZVG versagt.

Geschäfts-Nr.: 42 K 96/07

**Zwangsvorsteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 22. September 2008, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Großbräschen Blatt 2827** eingetragene Grundstück der Gemarkung Großbräschen, Flur 2, Flurstück 667, An der Gewerbegebietsstraße, 2.418 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Bebauung:

Lagergebäude mit einem Rampenanbau

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 10.01.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 148.000,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 115/07

**Zwangsvorsteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 24. September 2008, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Brieske Blatt 487** eingetragene Grundstück der Gemarkung Brieske, Flur 4, Flurstück 374, 700 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Bebauung:

Gebäudekomplex bestehend aus einer Gaststätte (Hauptgebäude) und einer Wohneinheit (Anbau)

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.11.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 34.000,00 EUR

Zubehör: 1.550,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 103/07

**Zwangsvorsteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 1. Oktober 2008, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdgeschoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Lauchhammer Blatt 4029** eingetragene Grundstück der Gemarkung Lauchhammer, Flur 18, Flurstück 549/1, 185 m<sup>2</sup> groß, versteigert werden.

Bebauung:

Mehrzweckgebäude (Büroräume, Lager, Garage); leer stehend

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 18.01.2008 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 10.500,00 EUR.

Geschäfts-Nr.: 42 K 3/08

**Zwangsvorsteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 7. November 2008, 9:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude 01968 Senftenberg, Steindamm 8, Erdge-

schoss, Saal E01, das im Grundbuch von **Lauchhammer Blatt 3646** eingetragene Grundstück der Gemarkung Lauchhammer, Flur 5, Flurstück 805/2, Gebäude- und Gebäudenebenenflächen, 1.054 m<sup>2</sup> groß

versteigert werden.

Bebauung:

Wohnhaus, Werkstatt, Lackierhalle, Wolschinkastraße 8, 01979 Lauchhammer

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.05.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf 139.000,00 EUR.

Im Termin am 16.05.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 5/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

Geschäfts-Nr.: 42 K 61/07

Amtsgericht Strausberg**Zwangsvorsteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 11. August 2008, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Strausberg, Kloster. 13, Saal 7, das im Grundbuch von **Klosterfelde Blatt 529** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Klosterfelde, Flur 3, Flurstück 785, Größe 870 m<sup>2</sup>

laut Gutachten:

- Grundstück bebaut mit Zweifamilienhaus, Bj. ca. 1934, 1990 Anbau und Modernisierung, voll unterkellert und Werkstattgebäude mit Schlosserei, ca. 170 m<sup>2</sup> Nutzfläche
- Wohnung im EG: 4 Zi. (davon 1 Zi. im OG), Küche, Bad, Flur, Kammer, ca. 92,30 m<sup>2</sup> Wfl.
- Wohnung im OG und DG: 3 Zi., Küche, Bad, Flur, Dachterrasse, ca. 86 m<sup>2</sup> Wfl., vermietet
- guter bis ausreichender Zustand. bzgl. Mängel wird auf das Gutachten verwiesen
- teilw. Begutachtung durch Inaugenscheinnahme

Lage: Bahnhofstr. 14, 16348 Klosterfelde

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 27.09.2006 bzgl. eines 1/2 Miteigentumsanteils und am 22.03.2007 bzgl. des anderen 1/2 Miteigentumsanteils eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 90.000,00 EUR.

AZ: 3 K 376/06

**Zwangsvorsteigerung**

Im Wege der Zwangsvorsteigerung soll am

**Freitag, 15. August 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 4, das im Grundbuch von **Basdorf Blatt 3232** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Flur 4, Flurstück 991, Gebäude- und Freifläche, Fliederstr. 28, Größe 218 qm

Laut Gutachten: bebaut mit Doppelhaushälfte, Bj. ca. 1999, voll unterkellert, DG zu Wohnzwecken ausgebaut; mittlerer Ausstattungsstandard, sehr geringe Wohnfläche (2 Zi.) - ings. ca. 80 qm; EG: 1 Zi., mit Kü./Dielenbereich und Terrasse; DG: 1 Zi., Flur und Wannen-/Duschbad; KG 2 Kellerräume (Hobby-, Hausanschlussraum), WC und Flur;

Nebengebäude: kl. Geräteschuppen, vermietet

Lage: Fliederstr. 28, 16348 Wandlitz OT Basdorf

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.10.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

für das Grundstück auf	76.000,00 EUR
für das Zubehör auf	2.000,00 EUR
mithin insgesamt auf	78.000,00 EUR.

AZ: 3 K 507/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Freitag, 15. August 2008, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13, in 15344 Strausberg, im Saal 4, das im Grundbuch von **Biesenbrow Blatt 315** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Biesenbrow, Flur 1, Flurstück 107/1, Gebäude- und Freifläche, Schäfereiweg 5, Größe 1.161 qm

Laut Gutachten: bebaut mit Einfamilienhaus, Massivbau, 1-geschossig mit nicht- bzw. teilausgebautem DG, vermutlich teilunterkellert, freistehend, mit Garage; Bj. ca. 1950, vermutlich modernisiert; Wohnfläche ca. 100 qm, leer stehend; Bewertung erfolgte durch Inaugenscheinnahme von der Grundstücksgrenze aus!

Lage: Schäfereiweg 5, 16278 Angermünde  
versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 08.11.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 31.600,00 EUR.

AZ: 3 K 587/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 16. September 2008, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Strausberg, Klosterstr. 13, Saal 2, das im Grundbuch von **Altranft Blatt 651** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gem. Altranft, Flur 3, Flstk. 763, Gebäude- und Freifläche, Regenbogenallee 1, Größe: 3.437 m<sup>2</sup>

laut Gutachten:

- Grundstück bebaut mit eingeschossigem teilmassivem Gewerbebau mit Werkstatt/Teilelager, Sozialtrakt sowie Ausstellungs- und Verkaufspavillon in Holz-Glaskonstruktion im Gewerbegebiet Altranft (ehem. Autohaus); vermietet (Stand: 06/08)

Lage: Regenbogenallee 1, 16259 Bad Freienwalde OT Altranft versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.11.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

Wert des Grundstücks: 91.600,00 EUR

Wert des Zubehörs: 11.400,00 EUR.

Im Termin am 26.09.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 836/06

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Mittwoch, 17. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 1, der im Grundbuch von **Crussow Blatt 358** auf den Namen von Hartmut Darge eingetragene 1/2 Anteil an den Grundstücken, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 9, Flur 4, Flurstück 113, Gebäude- und Freifläche, Felchower Straße 25, Größe 160 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 9, Flur 4, Flurstück 115, Gebäude- und Freifläche, Felchower Straße 25, Größe 494 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 10, Flur 4, Flurstück 21/1, Gebäude- und Freifläche, Angermünder Str. 9, Größe 135 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 10, Flur 4, Flurstück 114, Gebäude- und Freifläche, Felchower Str., Größe 581 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 10, Flur 4, Flurstück 116, Gebäude- und Freifläche, Angermünder Str. 9, Größe 3.032 m<sup>2</sup>

laut Gutachten:

- Grundstück Flurstücke 113 und 115, Felchower Str. 25, bebaut mit einem Einfamilienwohnhaus, Baujahr nicht bekannt, evtl. Wiederaufbau 1945 auf alten Feldsteinfundamenten und Teilausbau 1991, das Wohnhaus war bei der Begutachtung nicht zugänglich, Nebengebäude (Lagerschuppen, Carport ohne Abdeckung und Hundezwinger)
- Grundstück Flurstücke 21/1, 114, 116, Angermünder Str. 9 und 11, bebaut mit einem Einfamilienwohnhaus, Baujahr nicht bekannt, nach 1991 tlw. Ausbau von Räumlichkeiten in der Nr. 11, hier Flur, WC/Dusche, Küche als Durchgangsraum, Wohnraum als Durchgangsraum, Schlafräum, Nebengebäude (ehem. Stall bzw. Scheune, Gartenhaus)

Lage: 16278 Angermünde OT Crussow, Angermünder Str. 9 und 11 bzw. Felchower Str. 25

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 24.02.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

- bezüglich 1/2 Anteil am Grundstück laufende Nr. 9 des Bestandsverzeichnisses auf 12.550,00 EUR

- bezüglich 1/2 Anteil am Grundstück laufende Nr. 10 des Bestandsverzeichnisses auf 15.450,00 EUR.

AZ: 3 K 1258/04

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Mittwoch, 17. September 2008, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 1, die im Grundbuch von **Schöneberg Blatt 194** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 4, Gemarkung Schöneberg, Flur 1, Flurstück 362/6, Gebäude- und Freifläche, Neu Galower Weg 23, Größe 597 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 5, Gemarkung Schöneberg, Flur 1, Flurstück 362/12, Gebäude- und Freifläche, Erholungsfläche, Neu-Galower Weg 23, Größe 758 m<sup>2</sup>

laut Gutachten:

Lage: Neu-Galower Weg 23, 16278 Schöneberg  
Flurstück 362/6 - Grundstück ist bebaut mit einem Einfamilienhaus und Carport  
Flurstück 362/12 - Grundstück ist bebaut mit einem Geräteschuppen sowie Überbaufläche für die errichteten Gebäude auf dem Flurstück 362/6

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 20.09.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG wie folgt festgesetzt:

Flurstück 362/6 einschließlich mithaftenden Zubehörs auf 145.500,00 EUR,

Flurstück 362/12 auf 3.000,00 EUR.

AZ: 3 K 498/06

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 22. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Eberswalde Blatt 3544** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Finow, Flur 1, Flurstück 1065, Gebäude- und Freifläche, Wohnen, Dorfstraße 8, Größe 3.783 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: bebaut mit Wohnhaus (Wohnfläche ca. 165 m<sup>2</sup>) und verpachteter Werkstätte (Werkstatt ca. 303 m<sup>2</sup>, Büro- bzw. Ausstellungsräume ca. 370 m<sup>2</sup>, Holzlager ca. 198 m<sup>2</sup>)

Lage: Dorfstraße 8, 16227 Eberswalde

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 30.04.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 164.000,00 EUR.

AZ: 3 K 252/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 22. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Strausberg, Kloster. 13, Saal 2, das jeweils im Wohnungsgrundbuch von **Joachimsthal Blatt 1443 und 1449** eingetragene Wohnungseigentum und der Miteigentumsanteil am Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

**Blatt 1443:**

lfd. Nr. 1, 14,46/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/3, Gebäude- und Freifläche, Größe 10.411 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 72 des Aufteilungsplanes, gelegen im Dachgeschoss und Spitzboden links des Hauses 7, Eingang 2 nebst Keller.

lfd. Nr. 2/zu 1, 2/372 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/4, Straßenverkehrsflächen (Privatstraße), Größe: 1.420 m<sup>2</sup>

**Blatt 1449:**

lfd. Nr. 1, 12,72/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/3, 10.411 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 78 des Aufteilungsplanes, gelegen im Obergeschoss links des Hauses 7, Eingang 3, nebst Keller.

lfd. Nr. 2 zu 1, 2/372 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/4, 1.420 m<sup>2</sup>

laut Gutachten:

Blatt 1443: Eigentumswohnung in einem Mitte der 90er Jahre erbauten 3-geschossigem Mehrfamilienhaus mit 27 WE innerhalb des Wohnparks „Templiner Straße - 186 WE“

- 4-Raum-Wohnung mit Keller, davon 2 Zi., Küche, Bad, Gäste-WC, Diele, Loggia im DG und 2 Zi., Flur, Abstellkammer im Spitzboden, ges. ca. 99 m<sup>2</sup> Wfl., vermietet, gepflegter Zustand

- Sondernutzungsrecht an einem oberirdischen Kfz-Stellplatz  
Blatt 1449: Eigentumswohnung in einem Mitte der 90er Jahre erbauten 3-geschossigem Mehrfamilienhaus mit 27 WE innerhalb des Wohnparks „Templiner Straße - 186 WE“

- 4 Zi., Küche, Bad, Gäste-WC, Diele, Balkon, Abstellkammer, Keller, ca. 87 m<sup>2</sup> Wfl., vermietet, gepflegter Zustand

- Sondernutzungsrecht an einem oberirdischen Kfz-Stellplatz

Lage:  
Blatt 1443: Wohnpark 7 b, 16247 Joachimsthal, (Eingang II, DG/Spitzboden links, Nr. 72 des ATP)

Blatt 1449: Wohnpark 7 c, 16247 Joachimsthal, (Eingang III, OG links, Nr. 78 des ATP)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 13.09.2007 bzgl. Blatt 1443

20.08.2007 bzgl. Blatt 1449

eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:  
Blatt 1443:

Wohnungseigentum: 84.000,00 EUR

Anteil am Grundstück: 1,00 EUR

Blatt 1449:

Wohnungseigentum: 80.000,00 EUR

Anteil am Grundstück: 1,00 EUR.

AZ: 3 K 396/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Montag, 22. September 2008, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Strausberg, Kloster. 13, Saal 2, das jeweils im Wohnungsgrundbuch von **Joachimsthal Blatt 1452 und 1335** eingetragene Wohnungseigentum und der Miteigentumsanteil am Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: **Blatt 1452:**

lfd. Nr. 1, 16,94/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/3, Gebäude- und Freifläche, Größe 10.411 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 81 des Aufteilungsplanes, gelegen im Dachgeschoss und Spitzboden rechts des Hauses 7, Eingang 3 nebst Keller.

lfd. Nr. 2/zu 1, 2/372 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/4, Straßenverkehrsflächen (Privatstraße), Größe: 1.420 m<sup>2</sup>

**Blatt 1335:**

lfd. Nr. 1, 10,26/1.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/2, Gebäude- und Freifläche, Größe 13.785 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 70 des Aufteilungsplanes, gelegen im Obergeschoss links des Hauses 3, Eingang 3 nebst Keller.

lfd. Nr. 2/zu 1, 2/372 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/4, Straßenverkehrsflächen (Privatstraße), Größe: 1.420 m<sup>2</sup>

laut Gutachten:

Blatt 1452: Eigentumswohnung in einem Mitte der 90er Jahre erbauten 3-geschossigen Mehrfamilienhaus mit 27 WE innerhalb des Wohnparks „Templiner Straße - 186 WE“

- 4-Raum-Wohnung mit Keller, davon 2 Zi., Küche, Bad, Gäste-WC, Diele, Abstellkammer, Balkon im DG und 2 Zi., Flur im Spitzboden, ges. ca. 116 m<sup>2</sup> Wfl., Leerstand, zufriedenstellender Zustand
- Sondernutzungsrecht an einem oberirdischen Kfz-Stellplatz

Blatt 1335: Eigentumswohnung in einem Mitte der 90er Jahre erbauten 3-geschossigen Mehrfamilienhaus mit 27 WE innerhalb des Wohnparks „Templiner Straße - 186 WE“

- 3 Zi., Küche, Bad, Ess-, Diele, Balkon, Abstellkammer, Keller, ca. 87 m<sup>2</sup> Wfl., Leerstand, zufriedenstellender Zustand
- Sondernutzungsrecht an einem oberirdischen Kfz-Stellplatz

Lage:

Blatt 1452: Wohnpark 7 c, 16247 Joachimsthal, (Eingang III, DG/Spitzboden rechts, Nr. 81 des ATP)

Blatt 1335: Wohnpark 3 c, 16247 Joachimsthal, (Eingang III, OG links, Nr. 70 des ATP)

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch jeweils am 13.09.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

Blatt 1452:

Wohnungseigentum: 98.000,00 EUR

Anteil am Grundstück: 1,00 EUR

Blatt 1335:

Wohnungseigentum: 91.000,00 EUR

Anteil am Grundstück: 1,00 EUR.

AZ: 3 K 376/07

**Zwangsversteigerung**

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 22. September 2008, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das und der im Wohnungsgrundbuch von **Joachimsthal Blatt 1448** eingetragene Wohnungseigentum und Miteigentumsanteil am Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 12,72/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/3, Gebäude- und Freifläche, Größe 10.411 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 77 des Aufteilungsplanes, gelegen im Erdgeschoss rechts des Hauses 7, Eingang 3 nebst Keller.

lfd. Nr. 2/zu 1, 2/372 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/4, Straßenverkehrsflächen (Privatstraße), Größe: 1.420 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: 4-Raum-Wohnung nebst Kellerraum, Baujahr Mitte der 1990er Jahre, Größe ca. 87 m<sup>2</sup>, im Wesentlichen in stand gehalten, teilweise Schimmelbildung, Wohnung und Stellplatz sind vermietet

Lage: Wohnpark 7 c, 16247 Joachimsthal

innerhalb des Wohnparks „Templiner Straße - 186 WE“;

das und der im Wohnungsgrundbuch von **Joachimsthal Blatt 1438** eingetragene Wohnungseigentum und Miteigentumsanteil am Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 13,29/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/3, Gebäude- und Freifläche, Templiner Str., Größe 10.411 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 67 des Aufteilungsplanes, gelegen im Erdgeschoss rechts des Hauses 7, Eingang 2 nebst Keller.

lfd. Nr. 2/zu 1, 2/372 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/4, Straßenverkehrsflächen (Privatstraße), Größe: 1.420 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: 4-Raum-Wohnung nebst Kellerraum Baujahr Mitte der 1990er Jahre, Größe ca. 91 m<sup>2</sup>, im Wesentlichen in stand gehalten, Wohnung und Stellplatz sind vermietet

Lage: Wohnpark 7 b, 16247 Joachimsthal

innerhalb des Wohnparks „Templiner Straße - 186 WE“;

das und der im Wohnungsgrundbuch von **Joachimsthal Blatt 1332** eingetragene Wohnungseigentum und Miteigentumsanteil am Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 10,26/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/2, Gebäude- und Freifläche, Größe 13.785 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 67 des Aufteilungsplanes, gelegen im Erdgeschoss links des Hauses 3, Eingang 3 nebst Keller.

lfd. Nr. 2/zu 1, 2/372 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/4, Straßenverkehrsflächen (Privatstraße), Größe: 1.420 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: 3-Raum-Wohnung nebst Kellerraum Baujahr Mitte der 1990er Jahre, Größe ca. 87 m<sup>2</sup>, im Wesentlichen in stand gehalten, teilweise Schimmelbildung in Ess-Diele, Wohnung und Stellplatz sind vermietet

Lage: Wohnpark 3 c, 16247 Joachimsthal

innerhalb des Wohnparks „Templiner Straße - 186 WE“;

sowie das und der im Wohnungsgrundbuch von **Joachimsthal**

**Blatt 1317** eingetragene Wohnungseigentum und Miteigentumsanteil am Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 1, 8,85/1000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/2, Gebäude- und Freifläche, Größe 13.785 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Nr. 52 des Aufteilungsplanes, gelegen im Erdgeschoss links des Hauses 3, Eingang 1 nebst Keller.

lfd. Nr. 2/zu 1, 2/372 Miteigentumsanteil an dem Grundstück: Gemarkung Joachimsthal, Flur 14, Flurstück 93/4, Straßenverkehrsflächen (Privatstraße), Größe: 1.420 m<sup>2</sup>

lfd. Nr. 1, 2 Das Sondernutzungsrecht am Kfz-Stellplatz im Freien Nr. 52 ist diesem Blatt zugeordnet.

laut Gutachten: 3-Raum-Wohnung nebst Kellerraum, Baujahr Mitte der 1990er Jahre, Größe ca. 75 m<sup>2</sup>, im Wesentlichen in stand gehalten, Wohnung und Stellplatz sind vermietet

Lage: Wohnpark 3 a, 16247 Joachimsthal innerhalb des Wohnparks „Templiner Straße - 186 WE“ versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in die genannten Grundbücher am 14.11.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG jeweils festgesetzt auf:

Wohnungsgrundbuch Blatt 1448  
für das Wohnungseigentum lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnis auf 76.000,00 EUR,  
für den Miteigentumsanteil am Grundstück lfd. Nr. 2/zu 1 auf 1,00 EUR;

Wohnungsgrundbuch Blatt 1438  
für das Wohnungseigentum lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnis auf 78.000,00 EUR,  
für den Miteigentumsanteil am Grundstück lfd. Nr. 2/zu 1 auf 1,00 EUR;

Wohnungsgrundbuch Blatt 1332  
für das Wohnungseigentum lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnis auf 79.000,00 EUR,  
für den Miteigentumsanteil am Grundstück lfd. Nr. 2/zu 1 auf 1,00 EUR;

Wohnungsgrundbuch Blatt 1317  
für das Wohnungseigentum lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnis auf 70.000,00 EUR,  
für den Miteigentumsanteil am Grundstück lfd. Nr. 2/zu 1 auf 1,00 EUR.  
AZ: 3 K 391/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Montag, 22. September 2008, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, die im Grundbuch von **Biesenthal Blatt 3315** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis: lfd. Nr. 3, Gemarkung Biesenthal, Flur 7, Flurstück 1045, Gebäude- und Freifläche, Heimstättenstraße, Größe: 498 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 6, Gemarkung Biesenthal, Flur 7, Flurstück 1048, Gebäude- und Freifläche, Heimstättenstraße, Größe: 509 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: lfd. Nr. 3 (Flurstück 1045), lfd. Nr. 6 (Flurstück 1048) unbebaut, chemische Kontamination des Grundwassers, nicht voll erschlossen, Medien liegen in Heimstättenstraße an Lage: Landkreis Barnim, 16359 Biesenthal, Heimstättenstraße versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 19.09.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

Flurstück 1045	18.300,00 EUR
Flurstück 1048	18.900,00 EUR.

AZ: 3 K 493/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 22. September 2008, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Basdorf Blatt 2194** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 1.243/100.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Basdorf, Flur 4, Flstk. 113/61, Gemarkung Basdorf, Flur 4, Flstk. 113/60, Größe: 12.522 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung Hauseingang 07 im zweiten Obergeschoss nebst Kellerraum im Aufteilungsplan jeweils mit Nr. 07- 3-03 bezeichnet.

Es besteht ein Sondernutzungsrecht an dem PKW-Einstellplatz Nr. 93.

laut Gutachten: 3-Raum-Wohnung mit Keller und PKW-Stellplatz, Baujahr 1995, Wohnfläche 89,15 m<sup>2</sup>

Lage: Fontanestraße 7, 16348 Basdorf versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 12.12.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 80.000,00 EUR.

AZ: 3 K 661/07

### Zwangsversteigerung

Zur Aufhebung der Gemeinschaft sollen am

**Dienstag, 23. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, die im Grundbuch von **Ahrensfelde Blatt 2454** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Ahrensfelde, Flur 2, Flurstück 554, Gebäude- und Freifläche, Ernst-Thälmann-Str. 22, Größe 578 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Ahrensfelde, Flur 2, Flurstück 2706, Gebäude- und Freifläche, Ernst-Thälmann-Str., Größe 27 m<sup>2</sup>

laut Gutachten:

Flurstück 554  
 bebaut mit massivem Einfamilienhaus, unterkellert, Baujahr 1937, Anbau 1970, Wohnfläche ca. 74 m<sup>2</sup>, Carport, Geräteschuppen, guter Allgemeinzustand, teilweise Reparatur- und Instandsetzungsbedarf

Flurstück 2706  
 nicht selbstständig bebaubare Arrondierungsfläche  
 Lage: Landkreis Barnim, 16356 Ahrensfelde, Ernst-Thälmann-Str. 22

versteigert werden.  
 Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 22.10.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 1 (Flurstück 554) 119.000,00 EUR

lfd. Nr. 2 (Flurstück 2706) 2.000,00 EUR.

AZ: 3 K 434/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Dienstag, 23. September 2008, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Wesendahl Blatt 106** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Wesendahl, Flur 3, Flurstück 183, Gebäude- und Freifläche, An der Mühlenstraße, Größe 749 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: mit Einfamilienhaus bebautes Grundstück, Baujahr 1997, unterkellert, Kamin, Balkon, Gaupen, Keller mit starken Feuchtigkeitsschäden, Reparaturrückstau, mangelnde Ausführung, Bruttogrundfläche inkl. Keller und Spitzboden 286 m<sup>2</sup>  
 Lage: Waldstraße 37, 15345 Altlandsberg OT Wesendahl  
 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 04.03.2005 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 159.000,00 EUR.

Im Termin am 01.10.2007 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 1233/04

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 23. September 2008, 12:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude Strausberg, Kloster. 13, Saal 2, das im Grundbuch von **Zepernick Blatt 7106** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Zepernick, Flur 4, Flurstück 1587, Gebäude- und Freifläche, Größe: 1.198 m<sup>2</sup>

laut Gutachten:

- Grundstück bebaut mit Kleinwohnhaus, Bj. ca. 1935, nach 2000 Teilmodernisierung, unterkellert, Rohbauanteil in mangelhaftem Zustand im Übrigen ausreichender Zustand, un-

zureichende Wärmedämmung, im Keller Feuchtigkeitsschäden

- EG: 1 Zi., Küche, Bad, Flur, Veranda; DG: 2 Zi., Flur, insges. ca. 73,7 m<sup>2</sup> Wfl.,

- abrisssreifes Stallgebäude

Lage: Blankenburger Straße 30, 16341 Panketal OT Zepernick  
 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.09.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 75.000,00 EUR.

AZ: 3 K 464/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Dienstag, 23. September 2008, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude Strausberg, Kloster. 13, Saal 2, das im Grundbuch von **Klosterfelde Blatt 2582** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Klosterfelde, Flur 3, Flurstück 1240, Gebäude- und Freifläche, ungenutzt, Lange Straße, Größe: 655 m<sup>2</sup>

laut Gutachten:

- Grundstück bebaut mit Einfamilienhaus, Bj. 2005, nicht unterkellert, DG nicht ausgebaut; EG bestehend aus 3 Zi., Flur, Bad, Küche, HWR, ca. 82,68 m<sup>2</sup> Wfl.

- Außenanlage noch nicht fertig gestellt

Lage: Lange Gasse 60, 16348 Wandlitz OT Klosterfelde

versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 10.10.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 112.000,00 EUR

Wert des Zubehörs (Küche): 800,00 EUR.

AZ: 3 K 506/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am

**Mittwoch, 24. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg im Saal 2, das im Grundbuch von **Bralitz Blatt 690** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Bralitz, Flur 4, Flurstück 62, Oderberger Straße 41, Größe: 1.909 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: bebaut mit einem Einfamilienhaus, Baujahr 1979, Wohnfläche 164 m<sup>2</sup>, Nebengebäude, Instandhaltungsstau

Lage: Oderberger Straße 41, 16259 Bad Freienwalde OT Bralitz  
 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 21.05.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 111.000,00 EUR.

Im Termin am 07.05.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapital-

wertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte die Hälfte des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 155/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Freitag, 26. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 4, das im Grundbuch von **Wriezen Blatt 1439** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 2, Gemarkung Wriezen, Flur 9, Flurstück 285, Gebäude- und Freifläche, Landwirtschaftsfläche, Rondeeler Weg, Größe 1.271 qm

laut Gutachten: bebaut mit eigen genutztem Wohnhaus, Bj. 1936/37, ab 1995 teilweise modernisiert, überwiegend einfache bis mittlere Ausstattung, Massivbauweise, 1-geschossig, tlw. ausgebautes Dachgeschoss, tlw. unterkellert, KG: Heizungskeller; Wohnfläche ca. 57 qm, sonst. Nutzfläche ca. 28 qm

Lage: Rondeeler Weg 1A, 16269 Wriezen versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.09.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 21.500,00 EUR.

Im Termin am 06.06.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapitalwertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 342/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 29. September 2008, 9:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstr. 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Bernau Blatt 11044** eingetragene Wohnungseigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 125/10.000 Miteigentumsanteil an dem Grundstück Gemarkung Bernau, Flur 32, Flurstück 143, Gebäude- und Freifläche, Sachtelebenstr. 9 - 23, Größe 5.785 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im 1. Obergeschoss, Nr. 4 des Aufteilungsplanes

laut Gutachten: 3-Zimmer-Wohnung im Mehrfamilienhaus, 1. Obergeschoss rechts, Plattenbauweise, Balkon, vermietet, zufriedenstellender Zustand

Lage: Landkreis Barnim, Sachtelebenstraße 9, 16321 Bernau versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 16.07.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 39.000,00 EUR.

Im Termin am 30.05.2008 ist der Zuschlag versagt worden, weil das abgegebene Meistgebot einschließlich des Kapital-

wertes der nach den Versteigerungsbedingungen bestehen bleibenden Rechte 7/10 des Grundstückswertes nicht erreicht hat.

AZ: 3 K 373/07

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung sollen am

**Montag, 29. September 2008, 10:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, die im Grundbuch von **Oderberg Blatt 2038** eingetragenen Grundstücke, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Oderberg, Flur 4, Flurstück 156, Gebäude- und Freiflächen, Am Kiefernweg, Größe 177 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 2, Gemarkung Oderberg, Flur 4, Flurstück 157, Gebäude- und Freiflächen, Am Kiefernweg, Größe 2.713 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 3, Gemarkung Oderberg, Flur 4, Flurstück 159, Gebäude- und Freiflächen, Am Kiefernweg, Größe 574 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 5, Gemarkung Oderberg, Flur 4, Flurstück 143, Gebäude- und Freiflächen, An der Waldstraße, Größe 292 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 7, Gemarkung Oderberg, Flur 4, Flurstück 146, Gebäude- und Freiflächen, Am Kiefernweg, Größe 738 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 9, Gemarkung Oderberg, Flur 4, Flurstück 148, Gebäude- und Freiflächen, Am Kiefernweg, Größe 452 m<sup>2</sup>,

lfd. Nr. 11, Gemarkung Oderberg, Flur 4, Flurstück 150, Gebäude- und Freiflächen, Am Kiefernweg, Größe 222 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: lfd. Nr. 1 Verkehrsfläche  
lfd. Nr. 2 Rohbauland  
lfd. Nr. 3 Verkehrsfläche  
lfd. Nr. 5 Arrondierungsfläche  
lfd. Nr. 7 Arrondierungsfläche  
lfd. Nr. 9 Arrondierungsfläche  
lfd. Nr. 11 Arrondierungsfläche

Lage: 16248 Oderberg, Kiefernweg 7 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 14.02.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf:

lfd. Nr. 1 (Flurstück 156)	530,00 EUR
lfd. Nr. 2 (Flurstück 157)	24.000,00 EUR
lfd. Nr. 3 (Flurstück 159)	1.700,00 EUR
lfd. Nr. 5 (Flurstück 143)	2.000,00 EUR
lfd. Nr. 7 (Flurstück 146)	5.200,00 EUR
lfd. Nr. 9 (Flurstück 148)	3.200,00 EUR
lfd. Nr. 11 (Flurstück 150)	1.800,00 EUR.

AZ: 3 K 844/06

### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 29. September 2008, 11:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Grundbuch von **Eberswalde Blatt 4951** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, Gemarkung Finow, Flur 1, Flurstück 767, Gebäude- und Gebäudenebenflächen, Brückenstraße 1, Größe 510 m<sup>2</sup>,



laut Gutachten: innerstädtisches Grundstück, Bebauung in schlechter Erhaltung, leer stehendes Gebäude mit Anbau

Lage: Brückenstraße 1, 16227 Eberswalde  
 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 07.11.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 12.000,00 EUR.  
 AZ: 3 K 561/07

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 29. September 2008, 13:00 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13 in 15344 Strausberg, im Saal 2, das im Grundbuch von **Finowfurt Blatt 2074** eingetragene Grundstück, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 3, Gemarkung Finowfurt, Flur 9, Flurstück 76/2, Gebäude- und Freifläche, Messingwerkstraße, Größe 208 m<sup>2</sup>, Flurstück 77/1, Gebäude- und Freifläche, Messingwerkstraße, Größe 802 m<sup>2</sup>

laut Gutachten: Reihenhäuser (Mittelhaus und Endhaus), Zustand stark mangel- bzw. schadensbehaftet, augenscheinlich jahrelanger Leerstand, Dachdeckung lückenhaft,

Lage: Landkreis Barnim, 16244 Schorfheide OT Finowfurt, Walzwerkstr. 18/20  
 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 26.01.2006/23.10.2006 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 22.000,00 EUR.

AZ: 3 K 1033/05

#### Zwangsversteigerung

Im Wege der Zwangsversteigerung soll am

**Montag, 29. September 2008, 13:30 Uhr**

im Gerichtsgebäude, Klosterstraße 13, in 15344 Strausberg, im Saal 1, das im Wohnungsgrundbuch von **Seefeld Blatt 645** auf den Namen von: Roland Scholz, geboren am 16.04.1953, eingetragene Wohnungs- und Teileigentum, Bezeichnung gemäß Bestandsverzeichnis:

lfd. Nr. 1, 17,05/1000 Miteigentumsanteil an Gemarkung Seefeld, Flur 1, Flurstück 69/11, Größe 2.934 m<sup>2</sup>

verbunden mit dem Sondereigentum an der Wohnung im Haus 3 Nr. 16 und dem Tiefgaragenstellplatz Nr. 16 des Aufteilungsplanes

laut Gutachten: vermietete 2-Zimmer-Wohnung ca. 62,21 m<sup>2</sup>, mit Keller und Tiefgaragenstellplatz, Baujahr Mitte der 1990er Jahre

Lage: Ahornstraße 9, 16356 Werneuchen OT Seefeld  
 versteigert werden.

Der Versteigerungsvermerk ist in das genannte Grundbuch am 17.10.2007 eingetragen worden.

Der Verkehrswert wurde gemäß § 74 a Abs. 5 ZVG festgesetzt auf: 70.000,00 EUR.

AZ: 3 K 451/07

---

## SONSTIGE BEKANNTMACHUNGEN

---

### Bekanntmachung über die Ungültigkeitserklärung von Dienstaussweisen

#### Ministerium des Innern

Hiermit werden folgende Dienstaussweise für ungültig erklärt:

- **Stephan Gehrke**, Dienstaussweis-Nr. **005388**, ausgestellt vom Zentraldienst der Polizei Brandenburg,
- **Sebastian Herrmann**, Dienstaussweis-Nr. **010502**, ausgestellt vom Zentraldienst der Polizei Brandenburg,
- **Bettina König**, Dienstaussweis-Nr. **005368**, ausgestellt vom Zentraldienst der Polizei Brandenburg,
- **Barbara Brüning**, Dienstaussweis-Nr. **000464**, ausgestellt vom Zentraldienst der Polizei Brandenburg,

### Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur

Der durch Verlust abhanden gekommene Dienstaussweis von Herrn **Wolf-Jürgen Detlefsen**, Dienstaussweisnummer: **135716**, ausgestellt von der Brandenburgischen Technischen Universität Cottbus, Gültigkeitsvermerk bis 31.12.2004, wird hiermit für ungültig erklärt.

#### Landesumweltamt Brandenburg

Der durch Verlust abhanden gekommene Dienstaussweis des Mitarbeiters **Haese, Wolfgang**, Dienstaussweisnummer: **153392**, ausgestellt am 03.07.2007 vom Landesumweltamt Brandenburg, Potsdam, Seeburger Chaussee 2, Gültigkeitsdauer bis 30.06.2012, wird hiermit für ungültig erklärt.

---

## STELLENAUSSCHREIBUNGEN

---

### Gemeinde Seddiner See

Bei der Gemeinde Seddiner See, Landkreis Potsdam-Mittelmark, ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

#### eines/einer Hauptamtsleiter/in

für 40 Wochenstunden zu besetzen.

Das Aufgabengebiet umfasst folgende Schwerpunkte:

- Leitung des Hauptamtes, einschließlich der Bereiche Personal, Recht, Schule, Jugend, Kultur, Kindertagesstättenverwaltung;
- Angelegenheiten der Gemeindevertretung und ihrer Gremien;
- zentrale Verwaltung mit Organisation und Beschaffung;
- Wahlen, Statistiken und Öffentlichkeitsarbeit.

Die Einstellung und Bezahlung erfolgt nach dem TVöD und gestaltet sich nach § 31 TVöD.

Es werden folgende Mindesteinstellungskriterien vorausgesetzt:

- abgeschlossene Ausbildung für den gehobenen allgemeinen Verwaltungsdienst oder vergleichbare Qualifikation,

- fundierte Kenntnisse auf dem Gebiet der öffentlichen Verwaltung in Beziehung zu den aufgeführten Aufgabenbereichen,
- anwendungsbereite Kenntnisse auf dem Gebiet des Kommunalrechts und Rechtssicherheit im Umgang mit Verwaltungsverfahrensvorschriften und angrenzenden Rechtsgebieten,
- Berufs- und Leitungserfahrung in der Kommunalverwaltung,
- Organisationsfähigkeiten, Engagement, Flexibilität und Belastbarkeit,
- sicheres Auftreten und Verhandlungsgeschick.

Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Ihre schriftliche aussagefähige Bewerbung mit den üblichen vollständigen Unterlagen senden Sie bitte mit einem frankierten Rückumschlag bis zum **18. Juli 2008** an:

**Gemeindeverwaltung Seddiner See**  
**Hauptamt**  
**Kiefernweg 5**  
**14554 Seddiner See**

Kosten, die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.

---

## NICHTAMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN

---

### Gläubigeraufrufe

Der Verein „Reitverein am Fahrländer See e. V.“, Pappelallee 1, 14476 Fahrland, ist am 24.02.2008 aufgelöst worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche gegen den Verein bis zum 24.02.2009 bei nachstehend genannten Liquidatoren anzumelden:

Ronja Frerichs  
 Haltrichweg 1  
 14089 Berlin

Katrin Opalla  
 Pappelallee 1  
 14476 Fahrland

Zur Herzberger Realschule gehörte der „Verein der Freunde und Förderer der Realschule Herzberg e. V.“, Sitz Kaxdorfer Weg, 04916 Herzberg (Elster) - VR 3923 CB.

Da die aus der Realschule Herzberg hervorgegangene Oberschule II mit Wirkung vom Schuljahresende 2006 aufgelöst wurde, hatte der Förderverein auf einer außerordentlichen Mitgliederversammlung am 27. Juni 2006 beschlossen, den Verein mit Wirkung vom 31.12.2006 aufzulösen.

Das Beschlussprotokoll ist gemäß § 74 Abs. 2 BGB dem zuständigen Amtsgericht zugestellt worden.

Die Liquidation erfolgt durch den Vorstand.

Etwaige Gläubiger werden hiermit zur Anmeldung ihrer Ansprüche aufgefordert.

Horst Gutsche, Liquidator



---

Herausgeber: Ministerium der Justiz des Landes Brandenburg, Postanschrift: 14460 Potsdam, Telefon: 0331 866-0.  
Der Bezugspreis beträgt jährlich 56,24 EUR (zzgl. Versandkosten + Portokosten). Die Einzelpreise enthalten keine Mehrwertsteuer. Die Einweisung kann jederzeit erfolgen.  
Die Berechnung erfolgt im Namen und für Rechnung des Ministeriums der Justiz des Landes Brandenburg.  
Die Kündigung ist nur zum Ende eines Bezugsjahres zulässig; sie muss bis spätestens 3 Monate vor Ablauf des Bezugsjahres dem Verlag zugegangen sein.  
Die Lieferung dieses Blattes erfolgt durch die Post. Reklamationen bei Nichtzustellung, Neu- bzw. Abbestellungen, Änderungswünsche und sonstige Anforderungen sind an die Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH zu richten.  
Herstellung, Verlag und Vertrieb: Brandenburgische Universitätsdruckerei und Verlagsgesellschaft Potsdam mbH, Karl-Liebknecht-Straße 24 - 25, Haus 2, 14476 Golm (bei Potsdam), Telefon Potsdam 0331 5689-0

Das Amtsblatt für Brandenburg ist im Internet abrufbar unter [www.landesrecht.brandenburg.de](http://www.landesrecht.brandenburg.de) (Veröffentlichungsblätter [ab 2001]), seit 1. Januar 2007 auch mit sämtlichen Bekanntmachungen und Ausschreibungen.